

ROSENBACHER ANZEIGER

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Liebe Rosenbacher!

In den Ausgaben des Rosenbacher Anzeigers von April und Juni dieses Jahres hatte ich Sie schon zu dem Thema informiert. Es geht um die Unterbringung von Asylbewerbern in gemeindeeigenem Wohnraum.

Dazu gab es eine kurzfristig einberufene Bürgermeisterberatung am 14.09. im Landratsamt.

Grund: Die im Vogtland 2015 zu erwartenden Asylbewerber haben sich von 1.175 auf 2.350 verdoppelt!

Mit Schreiben vom 15.09. wurden die Kommunen aufgefordert, den derzeitigen Leerstand im kommunalen Wohnungsbestand sowie den für Asylbewerber zur Verfügung stehenden Wohnraum zu melden.

Die Arbeitsgruppe „Asylbewerber“ im Landratsamt wird nun in der Folge die Wohnungen auf Eignung überprüfen und Anmietungen der Wohnungen vornehmen.

Auf die dann „zugewiesenen“ Bewohner haben wir kaum Einfluss, wohl aber auf die Verteilung der Wohnungen.

Ich gehe davon aus, dass wir als Gemeinde maximal eine Wohnung pro Wohnhaus zur Verfügung stellen werden. Damit können



Wir den derzeit geltenden Verteilerschlüssel für unsere Gemeinde erfüllen. Eine konzentrierte Unterbringung lehne ich ab. Damit ergeben sich natürlich auch für uns viele Fragen.

Wie lange bleiben die neuen Einwohner bei uns?

Brauchen sie Hilfe (Spenden) über das vom Landratsamt bereitgestellte hinaus?

Wie erfolgt der Deutschunterricht?

Dürfen die Leute arbeiten und wenn ja, unter welchen Bedingungen?

Gehen die Kinder in die Kita, den Hort, die Schule?

Wird sich auch bei uns ein Helferkreis „Asyl“ bilden, wie in unserer Partnergemeinde Bergatreute?

Wenn ich die Nachrichten verfolge, gewinne ich immer mehr den Eindruck, dass auch ein Land wie die Bundesrepublik Deutschland mit dem Problem überfordert ist.

Das Land kann aber auch nur die Rahmenbedingungen schaffen. Die eigentliche Hilfe muss vor Ort geschehen.

Machen wir es uns und den Asylbewerbern nicht so schwer!

Helfen wir, wo es möglich und notwendig ist!

Es ist kein Geheimnis, dass unsere Bevölkerungszahlen zurückgehen und dass der Altersdurchschnitt merklich steigt.

Vor diesem Hintergrund sehe ich es durchaus als Chance an, dass wir neue Einwohner dazu gewinnen können.

Ihr Achim Schulz

Herbstzeit – Erntezeit in der Kita „Zwergenschloss“ Leubnitz

„Die Jahresuhr steht niemals still“, dieses Lied von Rolf Zuckowski singen die Kinder oft. Sie kennen die Jahreszeiten und nach dem schönen warmen Sommer hat sich nun der Herbst angekündigt. Aber auch diese Zeit ist für unsere Kinder interessant und abwechslungsreich, denn jetzt dreht sich alles um die Ernte. Nicht nur Obst, Gemüse, Kartoffeln, Mais und Rüben werden geerntet, sondern auch Wildfrüchte wie Hagebutten, Eicheln und Kastanien werden gesammelt. Die Kinder bestimmen durch Fühlen und Schmecken die verschiedenen Obst- und Gemüsesorten, sie wissen auch, wie wichtig sie für ihre Gesundheit sind. Als Höhepunkt feiern wir wieder ein Erntefest. Vorher wird unser Kindergarten schön geschmückt und die Kinder bringen kleine Körbchen, gefüllt mit Obst oder Gemüse, mit. Gemeinsam bereiten wir ein leckeres Frühstück und einen Obstsalat zu. Außerdem helfen die Kinder gern beim Backen eines Apfel- und Pflaumenkuchens.



Die großen Kinder spielen den „Kleinen“ die Geschichte „Die große Rübe“ vor, wo der Großvater die Großmutter, das Enkelchen, das Hündchen, das Kätzchen und das Mäuschen rufen muss, um die „große Rübe“ herauszuziehen.

Zum Erntefest gehören natürlich auch noch Lieder und Gedichte vom Herbst und der Ernte sowie ein gemeinsamer Spaziergang durch unseren Park.

Wenn im Herbst dort die Blätter der großen Buchen, Kastanien und Eichen besonders schön bunt werden, macht das Spielen besonders Spaß. Dann sammeln wir Kastanien und Eicheln für die Waldtiere im Winter. Also freuen wir uns auf schöne Tage im Herbst.

Die Kinder und Erzieher der Kita „Zwergenschloss“ Leubnitz



Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 Satz 1 Verwaltungskostengesetz des Freistaates Sachsen (SächsVwKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. September 2003 (SächsGVBl. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 31 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130) hat der Gemeinderat der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. am 10.09.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Kostenpflicht

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. erhebt für Tätigkeiten in weisungsfreien Angelegenheiten, die sie in Ausübung hoheitlicher Gewalt vornimmt (Amtshandlungen), Kosten (Verwaltungsgebühren und Auslagen).

§ 2 Kostenschuldner

- (1) Zur Zahlung ist verpflichtet,
 1. wer die Amtshandlung veranlasst, im Übrigen derjenige, in dessen Interesse die Amtshandlung vorgenommen wird,
 2. wer die Kosten einer Behörde gegenüber schriftlich übernommen hat oder für die Kostenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet,
 3. im Rechtsbehelfsverfahren und in streitentscheidenden Verwaltungsverfahren derjenige, dem die Kosten auferlegt werden.
- (2) Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.
- (3) Auslagen im Sinne des § 6 Abs. 1, die durch unbegründete Einwendungen eines Beteiligten oder durch Verschulden eines Beteiligten oder eines Dritten entstanden sind, können diesem auferlegt werden.

§ 3 Kostenhöhe

- (1) Die Höhe der Verwaltungsgebühr richtet sich unter Berücksichtigung der an der Amtshandlung beteiligten Behörden und Stellen, nach der Bedeutung der Angelegenheit für die Beteiligten und nach deren allgemeinen wirtschaftlichen Verhältnissen, nach dem als Anlage zu dieser Satzung beigefügten Kostenverzeichnis.

Für Amtshandlungen, für die im Kostenverzeichnis weder eine Verwaltungsgebühr bestimmt ist, noch Gebührenfreiheit entsprechend §§ 3 und 4 SächsVwKG besteht, wird eine Gebühr von 5 Euro bis 25.000 Euro erhoben.

- (2) Ist eine Gebühr nach dem Wert des Gegenstandes der Amtshandlung zu berechnen, so ist dieser zur Zeit der Beendigung der Amtshandlung maßgebend. Für Wertgebühren, für die im Kostenverzeichnis keine Gebühr vorgesehen ist, beträgt diese 1 % des Gegenstandes. Der Kostenschuldner ist verpflichtet, die zur Festsetzung der Kosten erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen sowie die notwendigen Unterlagen in Urschrift oder beglaubigter Abschrift beizubringen.

§ 4 Entstehung der Kosten

Die Kosten entstehen mit der Beendigung der kostenpflichtigen Amtshandlung.

In den Fällen, in denen mehrere Amtshandlungen innerhalb eines Verfahrens getätigt werden, mit der Beendigung der letzten kostenpflichtigen Amtshandlung oder bei Zurücknahme oder Erledigung des Antrages oder Rechtsbehelfs.

§ 5 Zeitpunkt der Fälligkeit

Kosten werden mit der Bekanntgabe der Kostenentscheidung an den Kostenschuldner fällig, wenn nicht die Gemeinde einen späteren Zeitpunkt bestimmt.

§ 6 Auslagen

- (1) An Auslagen der an der Amtshandlung beteiligten Behörden und Stellen werden erhoben, soweit im Kostenverzeichnis nicht Ausnahmen vorgesehen sind:
 1. Entschädigungen und Vergütungen, die Zeugen und Sachverständigen zustehen
 2. Entgelte für Post- und Telekommunikationsleistungen, ausgenommen die Entgelte für einfache Briefsendungen
 3. Aufwendungen für amtliche Bekanntmachungen,
 4. Reisekosten im Sinne der Reisekostenvorschriften und sonstiger Aufwendungen bei Ausführung von Dienstgeschäften außerhalb der Dienststelle
 5. Beträge, die anderen Behörden oder anderen Personen für ihre Tätigkeiten zustehen.
- (2) Auslagen im Sinne des Abs. 1 werden auch dann erhoben, wenn die kostenerhebende Behörde aus Gründen der Gegenseitigkeit, der Verwaltungsvereinfachung oder aus ähnlichen Gründen an die anderen Behörden, Einrichtungen oder Personen Zahlungen nicht zu leisten hat.

§ 7 Anwendungen von Bestimmungen des SächsVwKG

Gemäß § 25 Abs. 2 SächsVwKG finden die §§ 2, 3, 4, § 6 Abs. 2 Satz 2 bis 7, Abs. 3 bis 5, die §§ 8 bis 17, der § 19, § 20 Abs. 1 und die §§ 21 bis 23 des SächsVwKG bei der Erhebung von Kosten nach dieser Satzung entsprechend Anwendung.

§ 8 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten des Verwaltungsverbandes Rosenbach vom 05.12.2003 außer Kraft.

Rosenbach/Vogtl., den 11.09.2015

Schulz
Bürgermeister

Kostenverzeichnis

Anlage zu § 3 der Kostensatzung der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. vom 11.09.2015

Nr.	Amtshandlung	Gebührenhöhe
1	Auskünfte, insbesondere aus Akten u. Büchern oder Einsichtnahme in solche	5,00 bis 50,00 €
2	Genehmigungen aufgrund gesetzlicher Vorschriften, gemeindlicher o.ä. Bestimmungen	5,00 bis 500,00 €
3	Fristverlängerungen Verlängerung einer Frist, deren Ablauf einen neuen Antrag auf Erteilung einer gebührenpflichtigen Genehmigung erforderlich machen würde	1/10 bis ¼ der für die Genehmigung vorgesehenen Gebühr, mindestens 5,00 €
4	Nachträgliche Auflagen, Rücknahme oder Widerruf einer Genehmigung nach Nr. 2	5,00 bis 250,00 €
5	Beglaubigungen und Bestätigungen Amtlich Beglaubigung von Unterschriften, Handzeichen und Siegeln	5,00 bis 200€
6	Bescheinigungen Zeugnisse (amtl. festgest. Tatsache), Ausweise aller Art usw.	5,00 bis 50,00 €
7	Fundsachen Aufbewahrung einschl. Aushändigung an den Verlierer, Eigentümer oder Finder	
7.1.	bei Sachen bis zu 500 € Wert	2% des Wertes, mindestens jedoch 5 €
7.2.	bei Sachen über 500 € Wert	2% von 500 € und 1% des Mehrwertes
7.3.	bei Tieren	2% des Wertes, mindestens jedoch d. Unterbringungskosten
8.	Schreibaufgaben	
8.1.	Abschriften oder Auszüge aus Akten, Protokollen, Büchern u.ä., je angefangene Seite A4 und A5	
8.1.1.	Für Schriftstücke, die in deutscher und sorbischer Sprache abgefasst sind	5,00 €
8.1.2.	Für Schriftstücke, die in fremder Sprache abgefasst sind	10,00 €
8.1.3.	Für Schriftstücke in tabellarischer Form, Verzeichnisse, Listen, Rechnungen, Zeichnungen, wissenschaftliche Texte wird die Schreibgebühr nach dem Zeitaufwand berechnete, der zur Herstellung benötigt wird. Sie beträgt für jede angefangene Viertelstunde	6,50 €

8.2.	Abschriften oder Auszüge aus Akten, Protokollen von öffentlichen Verhandlungen, amtlichen Büchern, Registern usw. mittels Kopiergeräten und Textausgaben	
8.2.1.	Bei einem Format bis zur DIN A 4 für die erste Seite für jede weitere Seite	0,75 € 0,50 €
8.2.2.	Bei einem größeren Format für die erste Seite für jede weitere Seite	1,25 € 1,00 €

Das Bauamt informiert:

In der Zeit **vom 12.10.2015 bis 24.10.2015** wird die Bahnhofstraße im **OT Syrau** zwischen Karl - Liebknecht - Straße und Bahnbrücke voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die B 92 – L 2342 – K 7875 nach Fröbersgrün. Die Umleitung wird ausgeschildert.

Wegen Straßenbauarbeiten wird die Hohe Straße im **OT Mehltheuer** ab Ortsausgang in Richtung Schneckengrün **vom 05.10.2015 bis 12.10.2015** voll gesperrt. Aus Richtung Schneckengrün erfolgt die Ausschilderung als Sackgasse.

Rosenbach/Vogtl. im „Inter – Netz“

Wer bis vor kurzem auf der Internetseite www.rosenbach.de nach Informationen aus unserer Gemeinde gesucht hat, war von dem Erscheinungsbild wahrscheinlich mehr als enttäuscht. Das ist jetzt anders.

Unter den Rubriken „Unsere Gemeinde“, Bildung & Soziales, Freizeit & Tourismus und Wirtschaft erhalten Sie bereits viele Informationen und Hilfen.

Es geht aber noch besser. Wir arbeiten weiter an der Seite und würden uns über Ihre Anregungen freuen.

Ihr
Achim Schulz

Sie haben das Bad - wir haben die FLIESEN und das BADMÖBEL!

www.fiesenland-messbach.de

Direkt an der B173 zwischen Plauen und Hof!!!

GRUNDSCHULE „ROSENBACH“**Hinaus in die Natur – Wandertag der zweiten Klassen****Einweihung der interaktiven Tafeln**

Eine Erneuerung der Medientechnik in der Grundschule Rosenbach wurde im Jahr 2015 realisiert. An der Einweihung zweier interaktiver Tafeln nahmen der Bürgermeister, viele Gemeinderatsmitglieder sowie die Schulleiterin teil.

Seit dem 24.08.2015 lernen unsere Viertklässler mit einer interaktiven Tafel. Beide Klassen waren begeistert, als sie zum Schulbeginn ins neue Klassenzimmer kamen. Man kann die Tafel mit einem normalen Whiteboard-Stift beschreiben, man kann die Tafel aber auch mit einem Spezialstift bedienen. Mit einer speziellen Kamera werden Arbeitsblätter über den Beamer an die Tafel geworfen. Aber das ist noch nicht alles, auch Videos oder Audiodstücke kann man abspielen. Viele Schulbuchverlage bieten zudem eigene digitale Unterrichtsmaterialien für Whiteboards an. Nicht nur Rechenaufgaben erscheinen dann auf dem Board, auch Diagramme aus den Naturwissenschaften oder englischer Sprache laufen darüber ab. In einer Fortbildung sind



alle Lehrer für das neue System geschult worden. Die gleiche Begeisterung wie bei den Kindern ist auch bei den Lehrern zu sehen, deshalb wünschen wir uns bald für weitere Klassen so eine Tafel.

Schon seit Tagen beschäftigten sich die Kinder der Klassen 2a und 2b im Sachunterricht mit Bäumen, Blättern und Früchten. Am 17. September ging es dann auf Entdeckungstour hinaus in die wunderschönen Wälder unserer Schulumgebung. Es wurden Blätter der bekanntesten Laubbäume gesammelt und gepresst.



Auch Fichten, Kiefern und Lärchen standen direkt am Wegesrand. Nur echte Tannenbäume entdeckten wir nicht. Frische Luft macht hungrig. Und so ließen sich alle ihr Frühstück schmecken. Mit kleinen Spielen beendeten wir unseren sonnigen Ausflug. Herzlichen Dank an Herrn Schaufel, der uns bei der Betreuung so hilfreich zur Seite stand.

Projekttag zur Konfliktlösung

Auch zu Beginn dieses Schuljahres besuchte Herr Hedrich, Fachtrainer der Gewaltprävention bei der EWTO an einem Projekttag alle Klassen unserer Grundschule.

Wir besprachen Konflikte, die es im Schulalltag geben kann und übten in Rollenspielen die Lösung dazu. Das Ziel dabei war, unser Selbstbewusstsein zu stärken und richtig auf bestimmte Situationen zu reagieren. Das gibt uns Sicherheit und wir verlieren die Angst. Natürlich machten uns die Übungen auch Spaß.

**Wandern macht Spaß**

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Wanderlaune starteten unsere beiden ersten Klassen Richtung Mehtheurer Wald. Flinke Füße, Spaß und tolle Spielideen waren unsere Begleiter...

Ein herzliches DANKESCHÖN an Frau Härtel, Frau Schaub und Herrn Westermann für die tolle Unterstützung!



Weste an ! Kapuze auf ! ADAC-Warnwesten für unsere Schulanfänger...

Sie leuchten neongelb, haben große Reflektoren auf Brust und Rücken und Warnstreifen an den Seiten.
So können unsere Schulanfänger sicher in den Herbst starten.

Der GELBE - WESTEN - SONG
Draußen ist's noch dunkel, alle Autos fahren mit Licht!
Keine Frage, Weste an! Das ist ja wohl Pflicht!
Damit mich alle sehen, mach ich mich jetzt chic! -
Weste an; Kapuze auf, das ist der ganze Trick!
(Text / Musik: Reinhard Horn)



OBERSCHULE PAUSA

Sportfest in Syrau

Ein nebliger Beginn am 10.09.2015 im Waldstadion Syrau zum Sportfest "Jugend trainiert für Olympia" verdrarb den Sportlern unserer Schule nicht die Laune. Die Temperaturen haben sich viel Mühe gegeben, zur Eröffnung die 10°C zu erreichen. Bewegung war gefragt. Die gab es nach der Begrüßung durch Frau Zöphel und Herrn Kolbe dann auch reichlich. In den Disziplinen Ballwurf/ Kugelstoßen, Lauf, Weitsprung und 800/1000m ging es um gute Platzierungen, aber auch um Sportnoten. Die Sportfreunde des SC Syrau Jochen Mai und Jens Mannig haben den Sportplatz für unsere Schule hervorragend präpariert. Ein ganz herzlicher Dank den Beiden und dem ganzen SC Syrau, der das Sportfest unter diesen guten Bedingungen ermöglichte. Ein ebenso herzlicher Dank gilt Herrn Ehlers von der Rettungswache der Johanniter Unfallhilfe in Mehltheuer, der gemeinsam mit dem Schulsanitätsdienst die medizinische Betreuung gewährleistet hat.



W & S Reinigungs GmbH



Hauptstraße 2 • 08548 Syrau
Glas- und Gebäudereinigung
Hausmeisterservice
Biologische Kleinkläranlagen

Tel.: 037431 / 88 0 93
www.ws-reinigung.de

Die Platzierungen der Sportler aus Rosenbach/Vogtland in den verschiedenen Alterstufen:

Jahrgang 2005: Melina Mothes, 1. Platz
Jahrgang 2006: Emma Röhner und Niclas Schuster 1. Platz
Jahrgang 2003: Leon Seifert, 1. Platz
Jahrgang 2001: Lenie Hellfritsch und Toni Meinel, 2. Platz
Maximilian Koch 3. Platz
Jahrgang 2000: Sally Wolf und Michel Grüner, 1. Platz
Chris Volkmann, 3. Platz
Jahrgang 1999: Nancy Schmidt und Toni Gampe, 1. Platz

Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Athleten.

JK

Auto-Klimaanlagen
Service & Wartung

AUTOHAUS Maul & Hoyer

... rund um's Auto
Ihr Vertrags- & Servicepartner

Zertifizierter Ford-Karosseriefachbetrieb

Rittergut 1 • 08527 Neundorf
Telefon (03741) 135114 • Telefax (03741) 135100

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Service aller Fahrzeugtypen
- Reifendienst
- Leasing • Finanzierung
- Kundendienst • Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Ersatzteile • Zubehör
- Autovermietung
- Abschleppdienst



Nachrichten aus Mehltheuer

Historisches aus Mehltheuer

Woher stammt das Wort Bibel?

Das deutsche Wort Bibel geht auf das griechische biblia zurück, womit einfach nur Bücher gemeint sind. Ein wichtiger Begriff für die Bücher der Bibel ist "Schrift". Dieser Ausdruck ist die Übersetzung für zwei verschiedene griechische Wörter, "Gramma" bedeutete ursprünglich "ein alphabetisches Zeichen". In der Lutherbibel wird das Wort gramma wie folgt übersetzt: Briefe, Gesetz, Schriften und Wissen. Das zweite Wort "graphe" - etwas Geschriebenes. Im Neuen Testament wird graphe über fünfzigmal mit "Die Schrift" wieder gegeben.

Wie die Bibel übersetzt wurde.

Die meisten von uns können die Bibel nicht in der Originalsprache lesen, sie sind auf Übersetzungen angewiesen. Mehrere Methoden möglich. Die "formale Äquivalenz" z.B. (gleichwertige Übereinstimmung) sich so nah wie möglich an den genannten Wortlaut und die Formulierung der Originalsprache halten. Grob gesagt Wort für Wort - wörtliche Rede. Jedoch ist eine wörtliche Übersetzung dem Original nicht unbedingt am treuesten. Manchmal kann es dessen Sinn verzerren oder verdrehen. Daher übersetzen Übersetzer nicht Wort für Wort, oder Ausdruck für Ausdruck, sie übersetzen den Sinn der Sätze, eigentlich umschreiben, paraphrasieren sie (griechische Redewendung). Die Übersetzer wenden das Prinzip der "dynamischen Äquivalenz" an (lebendig wirksam, innere Kraft besitzend, triebkräftig). Bibelübersetzungen, die das dynamische Sinn-für-Sinn benutzen, beschäftigen sich mehr mit den Gedanken oder Ausdrücken selbst. Sie konzentrieren sich auf die zu vermittelnde Botschaft. Keine Sprache ist mit einer anderen identisch. Deutsch zum Beispiel hat keine genauen Entsprechungen für hebräische oder griechische Wörter. Das griechische "Parakletos" könnte Tröster, Helfer, Fürsprecher, Ermutiger, Beistand, Berater oder Freund sein. Griechische Wörter sind also in den deutschen Sprachgebrauch eingegangen - Alphabet, Grammatik, Graph, Bibliothek u.a. z.B. Para (neben, bei, hinzu, entgegen). Parabel, Paradies, Parasit, Paradox, Parallelogramm, Parameter, Paragraph, Parade u.a. Fremdwörter, die wir nicht mehr entbehren können.

Günter Zeidler

fotostudio
andreaswetzels

Telefon: 0170 2436391 Terminvereinbarung
E-Mail: wetzelfoto@t-online.de telefonisch oder per
Gartenstraße 24 · 08539 Leubnitz E-Mail

Passfotos, Porträts, Hochzeiten,
Familienfeiern, Schulanfang u.v.m.

NEU!

www.luftbild-vogtland.de

Mehrzweckgebäude Mehltheuer feiert Fünffähriges



Der eine oder andere Bewohner des Ortsteiles mag das Ende August nicht stattgefundene Fest des Feuerwehr- und Heimatvereins Mehltheuer im Park vermisst haben, aber am 26. September wurde es in veränderter Form nachgeholt: Grund dafür war das fünfjährige Bestehen der Rettungswache Mehltheuer im Mehrzweckgebäude.

Der „Tag der offenen Tür“ begann mit einem umfangreichen Vergleich der Jugendfeuerwehren Rosenbachs und der Umgebung: 13 Mannschaften wetteiferten in einem Parcours um die schnellsten Zeiten. Starteten die vier Mitglieder jedes Teams zunächst mit dem Eierlaufen, galt es an der ersten Station Knoten zu knüpfen, bevor es feuerwehrtechnisch richtig interessant wurde. Mit Hilfe einer Kübelspritze war ein brennendes Haus zu löschen. Zwei Teilnehmer hatten schon begonnen, Schläuche auszurollen, die dann für eine Löschstrecke erweitert wurden, um ein zweites Objekt zu löschen. Zurückgekehrt war die nächste Aufgabe, alle zum Löschen benötigten Teile an eine Tragkraftspritze TS 8 anzuschließen, um dann

über Bänke und in einem Stalomauf das Ziel zu erreichen. Für Fehler wurden Strafsekunden addiert. Als einzige mit etwas mehr als zwei Minuten blieben die Teams Tanna I und Syrau mit Abstand gefolgt von Mühltruff II vorn. Sie erhielten die Pokale für die Besten der Veranstaltung, während alle weiteren Mannschaften solche zur Erinnerung erhielten. Höhepunkt des Nachmittags war die (zeitlich gedehnte) Bergung von verunglückten Personen aus einem PKW. Nach dem realen Zusammenstoß zweier Fahrzeuge, rückten Feuerwehr und Rettungsdienst an, die in anschaulicher Weise vorführten, in welchen Arbeitsschritten zunächst die Schadenshöhe – insbesondere der Verletzungsgrad der Personen – ermittelt wurde, um dann Maßnahmen zu deren Bergung einzuleiten. Nach Sicherung und Stabilisierung der verletzten Person kamen in Schritten Rettungsspreizer und -schere der Wehr zum Einsatz, um nach Öffnen der Fahrerseite die Verletzte in das Rettungsfahrzeug zu bringen. Neben der Vorführung der Johanniter unter Leitung von Sascha Ehlers zur Reanimation von verunfallten Personen und der Erläuterung organischer Vorgänge an Modellen war es den zahlreichen Besuchern des Nachmittags möglich, sich über den Rettungsdienst und die Feuerwehr gegenständlich zu informieren. Ein Feuerwehrquiz zog das Interesse vor allem der Kinder auf sich und stolz nahmen die Gewinner ihre Preise mit nach Hause. Die Diskothek „Taufun“ beschloss den Tag ab 20 Uhr mit einer Tanzveranstaltung im Festzelt.



l und Syrau mit Abstand gefolgt von Mühltruff II vorn. Sie erhielten die Pokale für die Besten der Veranstaltung, während alle weiteren Mannschaften solche zur Erinnerung erhielten.

Höhepunkt des Nachmittags war die (zeitlich gedehnte) Bergung von verunglückten Personen aus einem PKW. Nach dem realen Zusammenstoß zweier Fahrzeuge, rückten Feuerwehr und Rettungsdienst an, die in anschaulicher Weise vorführten, in welchen Arbeitsschritten zunächst die Schadenshöhe – insbesondere der Verletzungsgrad der Personen – ermittelt wurde, um dann Maßnahmen zu deren Bergung einzuleiten. Nach Sicherung und Stabilisierung der verletzten Person kamen in Schritten Rettungsspreizer und -schere der Wehr zum Einsatz, um nach Öffnen der Fahrerseite die Verletzte in das Rettungsfahrzeug zu bringen.

Neben der Vorführung der Johanniter unter Leitung von Sascha Ehlers zur Reanimation von verunfallten Personen und der Erläuterung organischer Vorgänge an Modellen war es den zahlreichen Besuchern des Nachmittags möglich, sich über den Rettungsdienst und die Feuerwehr gegenständlich zu informieren. Ein Feuerwehrquiz zog das Interesse vor allem der Kinder auf sich und stolz nahmen die Gewinner ihre Preise mit nach Hause. Die Diskothek „Taufun“ beschloss den Tag ab 20 Uhr mit einer Tanzveranstaltung im Festzelt.

jpk

Buchreihe

Renate Wolfram

"Die Mittwochher"

R. G. Fischer Verlag INTERBOOKS

Folge 2



Die blauen Augen des Alten richten sich auf die frisch asphaltierte Straße, als er Emmy näher kommen sieht. Ihre Füße stecken in bequemen Sandalen, die Strümpfe sind bis zu den Fußgelenken gerollt. Sie blinzelt ihn über den Brillenrand hinweg an. "Wartest du etwa auf mich hier draußen?", fragt sie, noch immer ein Lächeln in den Mundwinkeln. Sie sieht zu ihm hoch. Willys Frau ist fast einen Kopf kleiner als er. "Es ist heiß hier draußen", sagt sie und hängt sich an seinen Arm. Willy läuft in die Küche, kratzt Asche aus dem Ofen und macht Feuer. Emmy setzt einen Topf mit Pellkartoffeln auf den Herd und hackt Zwiebeln. "Hier drinnen ist es schön kühl", sagt er mehr zu sich selbst, während seine Hände eine Schüssel Quark aus dem Kühlschrank nehmen. "Überall, wo man hinkommt, spektakeln die Leute über den da oben", dabei zeigt er mit dem Finger zur Zimmerdecke hinauf, "der allen so einheizt. Es wächst nichts auf den Feldern. Wir haben nichts zu füttern und die Scheunen sind leer." Emmy hat stumm alles angehört. Nach einer Weile meint sie: "Der Konsum macht gute Umsätze. Die kommen nicht nach mit dem Abfüllen im Getränkekombinat. Man sieht nur noch leere Limonaden- und Bierkästen davorstehen". Umständlich nestelt sie an ihren Schürzenbändern herum. Als sie so vor ihm steht, glaubt er eine schwarze Strähne in ihrem grauen Haar zu erkennen. Er sieht ihre Augen über den dicken Brillenrand hinweg lächeln. Ihr bunt gemustertes Kopftuch ist auf ihre Schulter gerutscht. Ihr gebräuntes Gesicht strahlt Wärme aus, die er in ihren festen Umarmungen noch immer spürt. Willy fährt in seine Holzpantoffeln und läuft über den Hof. Dann bleibt er stehen, zieht seine Pfeife aus der Westentasche, stopft knisternd Tabak hinein. Am Nachbarhaus werden Gartensäulen gesetzt. Die Söhne des Moßner-Bauern heben die schweren Betonsäulen vorsichtig in das aufgehackte Erdloch ein. Willy sieht Emmy kommen. "Das Fell vom Hund riecht schlecht", seine Stimme schnauft etwas, "dann wird es Regen geben", sagt er und bläst Qualm aus. Für einen kurzen Moment spürt sie seine ruhigen Hände auf ihrer Schulter. Traktorenlärm dringt herüber. Emmy hängt sich an seinen Arm. "Lass uns reingehen", sagt sie. "Es ist spät". "Ich gehe noch eine

Runde", hört sie ihn sagen, und er sieht sie dabei an. Emmy versteht. Er muss Ackerland unter seinen Füßen spüren, frische Luft atmen. Wenige Minuten später tauscht er die Holzpantoffeln gegen grobe Lederschuhe, die hart bei jedem Schritt auf den Boden klatschen. Langsam läuft er ein kurzes Stück Weg bergan, setzt sich in hohes gelblich verfärbtes Gras, das noch immer Wärme abgibt. Vom Nachbarfeld her ist das gleichmäßig tönende Geräusch der auf und ab gleitenden eisernen Gabeln des Heuwenders zu hören, das wie eine Melodie an seine Ohren dringt, als der die Augen schließt. Sein Arm geht in die Höhe, als ob er den Griff von Zügeln spürt. Die Mundwinkel zucken nervös auf. Er hat den süßlich herben Geruch seiner Pferde in der Nase. Wolken ziehen auf. "Gleich wird es ein Gewitter geben". Er hört Emmys Stimme ganz deutlich, als wäre es gestern gewesen.

Nachruf für Helga Rudolph!



*Leise kam das Leid zu Ihr, trat an Ihre Seite,
schaute still und ernst Sie an, blickte dann ins Weite.
Leise nahm es Ihre Hand, ist mit Ihr geschritten,
lies Sie nicht mehr los, Sie hat so viel gelitten.
Leise ging die Wanderung über Stock und Stein,
und uns war's als wüchsen still, Ihrer Seele Flügel.*

Uns war Helga Rudolph immer ein hilfsbereites und verlässliches Vereinsmitglied gewesen. Viele Spuren hat sie mit ihrem unermüdlichen Einsatz in Oberpirk und Umgebung hinterlassen.

Unvergessen bleibt ihr bestimmendes Wesen sowie Art und Weise bei der Bewältigung von Aufgaben und deren Lösungen. Sie war eine Institution!

Das hat unsere Helga als Menschen ausgemacht, so haben wir sie gekannt und geschätzt.

All das Schöne was wir mit ihr erlebt haben wird in uns immer lebendig sein und sie nie vergessen lassen.

Es bleibt eine große Lücke in unserem Verein die wir in Erinnerung und mit Dankbarkeit füllen, aber kaum schließen werden können.

Elke Diezel

Oberpirker Feuerwehr- und Heimatverein

Kunstkalender 2016

Manfred Feiler „Mein Venedig“



2016



24,90€



erhältlich beim Verlag:

Printhouse Colour Concept (PCC) | Inhaber Helko Grimm

Syrauer Straße 5 | 08525 Plauen - Kauschwitz

Tel.: 0 37 41/59 88 38

E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

DIE SG GRÜN-WEISS MEHLTHEUER INFORMIERT:

Sehr positiver Saisonauftakt

Die ersten Wettkämpfe der neuen Saison sind gespielt. Jede der sieben Grün-weißen Mannschaften hat schon zwei Partien absolviert und die Bilanz kann sich sehen lassen. Elf mal konnte man die Bahnen als Sieger verlassen, nur drei Partien gingen verloren. Besonders erfreulich dabei ist, dass alle drei höherklassigen Mannschaften verlustpunktfrei gestartet sind. Das war in den letzten Jahren noch nie der Fall. Anlass zu Euphorie ist das noch lange nicht, aber eine gute Grundlage, um die angepeilten Ziele zu erreichen ist das schon.

Frauen wollen diesmal nicht bis zum Schluss zittern

Nach dem Klassenerhalt in letzter Sekunde in der vergangenen Saison, wollen unsere Frauen in der Verbandsliga Sachsen (3.Liga) diesmal den sicheren Hafen deutlich früher erreichen. Das wird allerdings nicht leicht werden, denn neben den drei Staffelfavoriten aus Dresden, Chemnitz und Hohnstädt (Grimma) befinden sich die restlichen fünf Teams annähernd auf dem gleichen Leistungsniveau. Zwei davon müssen am Ende in den sauren Abstiegsapfel beißen. Mit den zwei Siegen im Rücken gegen direkte Konkurrenten kann man jetzt erst einmal optimistisch in die Zukunft schauen. Zum Stammsechser gehören nun schon seit vielen Jahren Jessica Preßler (Plauen), Nicole Goller (Syrau) und ihre jüngere Schwester Jessica (Pausa), sowie Lisa Reuter (Mehltheuer). Neu im Team ist Angela Schubert (Oberpirk), die bisher für den KSC Mylau die Kugeln rollen ließ. Dazu hat sich eine Spielerin aus Rodewisch bei uns angemeldet. Susanne Rosenberger ist den Grün-weißen aus dem Jugendspielbetrieb vergangener Jahre gut bekannt und spielte bisher in Auerbach. Regelmäßig werden auch die Spielerinnen der zweiten Frauenmannschaft Einsatzmöglichkeiten in der Verbandsliga erhalten.

Bundesliga 2 in Mehltheuer – Das soll bleiben.

Auch unser Männerspitzensteam sicherte den Verbleib in der 2.Bundesliga nur sehr knapp. „Das wird dieses Jahr sicher besser“, so hat man es mir versprochen und als Saisonziel einen Platz im gesicherten Mittelfeld postuliert. Wie schon gesagt, Bundesliga in Mehltheuer, das wollen wir nicht gleich wieder hergeben. Der Start ist geglückt, die zwei erhofften Siege gegen Neuling Zwickau

zu Hause und in Freital sind geschafft. Im Oktober stehen nun zwei wegweisende Partien auf dem Spielplan. Jeweils zu Hause geht es gegen Leipzig und den thüringischen Nachbarn aus Auma. Im letzten Jahr gingen diese beiden Partien verloren. Wenn diesmal zwei Siege gelingen, dann ist das Saisonziel wohl realistisch erreichbar. Für zahlreiche Unterstützung im Zuschauerraum würden sich nicht nur die sechs Aktiven sehr freuen. Der Kader unserer Ersten hat sich nicht verändert. Angeführt von Mannschaftsleiter Lutz Möckel (Markneukirchen) gehören dazu: Daniel Höring (Heinersgrün), Florian Lamprecht (Jocketa), Dirk Lorenz (Kürbitz) und die beiden Mehltheuerer Alexander Kelz und Thomas Großer.

Zweite Männer liebäugeln mit ganz oben

Als Neuling an den Aufstieg zu denken scheint vermessen. Aber in unserer Zweiten steckt echt Qualität und wenn die Nerven halten und auch mal das Glück ihnen im richtigen Moment gewogen ist, kann es vielleicht zum glatten Durchmarsch durch die Bezirksliga reichen. Aber bis dahin sind noch viele Hürden zu überwinden. So gibt es u.a. richtige Derbys gegen den KSV Plauen 04 und vor allem gegen den Mühltruffer SV, die altersmäßig ähnlich jung aufgestellt sind wie unsere Jungs. Im Jugendalter spielten viele gemeinsam als SKV Plauen und waren dabei sehr erfolgreich. Die Teilnahmen an Deutschen Meisterschaften bleiben einmalige gemeinsame Erlebnisse. Dazu kommt noch die kleine Kuriosität, dass mit Lars Popp ein Ex-Mehltheuerer jetzt für Mühltruff kegelt und umgekehrt Ronny Seidl in Mühltruff mit dem Kegeln begann und nun ein grün-weißes Trikot trägt. Die weiteren Starter für unseren Verein sind Kapitän Stefan Großer (Mehltheuer), Andy Spranger (Ex-Oberpirk), dazu die beiden in Syrau wohnenden Stefan Krause (Ex-Mehlth.) und Stefan Frauendorf, sowie Gerald Woith aus Rodersdorf.

So, für heute genug Kegeln in der Zeitung. Weitere interessante Artikel warten darauf von Ihnen gelesen zu werden. Wir würden uns sehr freuen, vielleicht gerade Sie bei nächster Gelegenheit einmal bei uns zu einem Wettkampf begrüßen zu können.

Lutz Frauendorf

1. Vorsitzender SG GW Mehltheuer

Vorschau auf die Spiele der Grün-Weißen im Oktober:

2. Bundesliga Ost/Mitte:

Samstag
10.10. 13.00 SK Markranstädt gegen Mehltheuer Männer I
Samstag
17.10. 13.00 Mehltheuer Männer I gegen SV Leipzig 1910
Samstag
24.10. 13.00 Mehltheuer Männer I gegen SV Blau-Weiß Auma
Samstag
31.10. 13.00 Erlangen-Bruck gegen Mehltheuer Männer I (Pokal)
Samstag
07.11. 13.00 ESV Lok Rudolstadt gegen Mehltheuer Männer I

Bezirksliga: (5.Liga)

Sonntag, 04.10.
09.00 Mühltruffer SV gegen Mehltheuer Männer II (in Elsterberg)
Sonntag
11.10. 09.00 Mehltheuer Männer II gegen KSV Plauen 04
Sonntag
25.10. 09.00 TSV Geyer gegen Mehltheuer Männer II
Sonntag
01.11. 09.00 Mehltheuer Männer II gegen TSV Flöha 1848

Vogtlandliga: (8.Liga)

Samstag
03.10. 13.00 KSV Schwarzh.mühle gegen Mehltheuer Männer III
Samstag
24.10. 13.00 KV Pausa gegen Mehltheuer Männer III (Pokal)
Samstag
31.10. 13.00 Mehltheuer Männer III gegen KV Neustadt

2. Kreisklasse: (11.Liga)

Samstag
10.10. 13.00 Mehltheuer Männer IV gegen Mühltruffer SV II
Samstag
31.10. 13.00 SG MNO Plauen II gegen Mehltheuer Männer IV

2. Kreisklasse: (11.Liga)

Samstag
10.10. 13.00 SSV Bad Brambach gegen Mehltheuer Männer V
Samstag
07.11. 13.00 Mehltheuer Männer V gegen Elsterberger KV 95 II

Verbandsliga Sachsen: (3.Liga)

Sonntag
04.10. 09:15 Chemnitzer SV Siegmars gegen Mehltheuer Frauen
Sonntag
25.10. 09:15 Mehltheuer Frauen gegen KSV Grüna
Sonntag
08.11. 09:15 Hohnstädter SV gegen Mehltheuer Frauen

Kreisliga: (7.Liga)

Samstag
10.10. 13.00 Mehltheuer Frauen II gegen 1.FC Wacker Plauen
Samstag
24.10. 13.00 SG Straßberg gegen Mehltheuer Frauen II (Pokal)
Samstag
07.11. 13.00 SG Straßberg II gegen Mehltheuer Frauen II

Kegelergebnisse der SG Grün-Weiß der letzten Wochen:

2. Bundesliga Mitte/Ost:		6x120 Wurf - Duellwertung		
SG GW Mehlttheuer	gegen	TSV 90 Zwickau II	6 : 2	(Thomas Großer - 612)
KSV 1991 Freital	gegen	SG GW Mehlttheuer	2 : 6	(Alexander Kelz - 627)

Bezirksliga: (5.Liga)		6x120 Wurf - Duellwertung		
SG GW Mehlttheuer II	gegen	SG Neukirchen	5,5 : 2,5	(Andy Spranger - 587)
TV Ellefeld	gegen	SG GW Mehlttheuer II	1 : 7	(Stefan Großer - 588)

Vogtlandliga: (8.Liga)		5x120 Wurf - Duellwertung		
SG Neundorf	gegen	SG GW Mehlttheuer III	2 : 5	(M. Weidenmüller - 538)
SG GW Mehlttheuer III	gegen	TSV Weischlitz	4 : 3	(Lutz Friedrich - 555)

2. Kreisklasse: (11.Liga)		5x120 Wurf - Duellwertung		
SG GW Mehlttheuer IV	gegen	SSV Bad Brambach	2 : 6	(Jürgen Kelz - 505)
SG GW Mehlttheuer V	gegen	SG GW Mehlttheuer IV	6 : 1	(Jürgen Kelz - 527)
Elsterberger KV 95 II	gegen	SG GW Mehlttheuer IV	4 : 3	(Sven Ludwig - 492)

2. Kreisklasse: (11.Liga)		5x120 Wurf - Duellwertung		
SG GW Mehlttheuer V	gegen	SG MNO Plauen II	5 : 2	(André Ehrlich - 559)
SG GW Mehlttheuer V	gegen	SG GW Mehlttheuer IV	6 : 1	(Christian Kühnel - 533)

Verbandsliga Sachsen: (3.Liga)		6x120 Wurf - nach Kegelzahl		
SG GW Mehlttheuer Frauen	gegen	SSV Planeta Radebeul	3250 : 3089	(Jessica Preßler - 577)
ESV Dresden	gegen	SG GW Mehlttheuer Frauen	2907 : 3050	(Jessica Preßler - 554)

Kreisliga: (7.Liga)		4x100 Wurf - nach Kegelzahl		
SG Straßberg	gegen	SG GW Mehlttheuer Fr. II	1509 : 1362	(Helvi Rose - 383)
SG GW Mehlttheuer Fr. II	gegen	Post SV Plauen	1645 : 1422	(Doreen Mathiak - 436)

seit 1993

MK möbel kallert
design + wohnen

Plauensche Str. 11-15
07952 Pausa/Vogtland
Telefon 037432/22462

Großer Abverkauf

1.999,-

Alle Ausstellungsküchen zum absoluten Schnäppchenpreis.

2.999,-

3.999,-

Kommen Sie vorbei und seien Sie mal so richtig neugierig!

Teuschlers Musikinstrumenten-Ausstellung

In ländlicher Idylle gelegen, eröffnete im April 1997 der ehemalige Instrumentenbauer Karl-Heinz Teuschler seine Musikinstrumenten - Ausstellung.



Auf 35 qm Fläche werden über 1500 außergewöhnliche musikalische Exponate aus aller Welt präsentiert, inklusive 355 historische Musikinstrumente. Seit 2001 steht dieses Museum im Guinness Buch der Rekorde. Besonders beliebt ist die Demonstration des handwerklichen Instrumentenbaus. Es ist die Schauwerkstatt für Streich- und Zupfinstrumente. Hier kann man genau sehen wie aufwendig eine Gitarre oder Violine entstehen.

Schellack, der aus den Ausscheidungen der Schildlaus besteht, sowie viele Furniere und Hölzer liegen zum Anfassen bereit. Die Besucher hören und sehen wie ein Akkordeon gebaut und gestimmt wird.

Wer sich für die Entwicklung der Trompete ab dem 12. Jahrhundert interessiert, wird nicht enttäuscht sein. Das Highlight dieser Abteilung ist ein Jagdhorn aus dem Jahre 1662 und ein Nachwächterhorn von 1896.

Den Besuchern führt der Inhaber persönlich verschiedene mechanische Musikinstrumente vor. Die ganze Entwicklung von 1796, der Walzenspieldose bis zur Erfindung der Schallplatte von Emil Berliner im Jahre 1897.

Teuschlers Musikinstrumenten-Ausstellung ist sehr nostalgisch eingerichtet. Den Ausführungen des Musikinstrumentenbauers können bis zu 20 Personen beiwohnen.

Das Museum ist täglich von "früh bis abends" geöffnet. Um eine kurze telefonische Anmeldung wird gebeten.
Telefon : 037431 4159.

K.T.

3 x 2 Gutscheine werden bereit gestellt.



Nachrichten
aus
Syrau

Historisches aus Syrau

Reparaturarbeiten an der Syrauer Kirche im Jahre 1937 (Teil 1)

Am 28. Oktober 1937 wurde folgende Entscheidung vom Pfarrer Albert Huster und Kirchenvorstand Kurt Dehmel getroffen: Da die Wetterfahne sehr schräg stand, bestand die Gefahr, dass sie eines Tages herabstürzt. Deshalb hatte Herr Prof. Dr. Bachmann bei seinem Hiersein gefordert, dass auf alle Fälle bis oben gerüstet werden muss, damit die Wetterfahne gerade gemacht und dabei der Turmknopf geprüft und eventuell vergoldet wird. Am 28. Oktober war das Gerüst vormittags halb 9 Uhr soweit, dass die Arbeiten an der Wetterfahne und dem Turmknopf beginnen konnten. Da der Klempnermeister Roßbach in Bernsgrün war und erst gegen 11 Uhr zurück sein konnte, haben die Zimmerleute Huster und Kunstmann und der Maurer Pestel die Wetterfahne herausgehoben und den Turmknopf abmontiert und herabgelassen. Da der Schaft in dem die Wetterfahne stand, ganz vermorscht war, konnte diese keinen Halt mehr haben. Außerdem war die Fahne selbst, die aus Kupfer war und die Buchstaben C.F.v.W.1686 verzeichnet hatte, so in ihren Eisenteilen verrostet, dass sie bald einmal heruntergefallen wäre. Es musste also sofort entschieden werden, was zu tun, denn bevor die Wetterfahne und der Turmknopf nicht oben sind, können die Dachdecker nicht weiterarbeiten. Solange aber die Dachdecker nicht den Turm gedeckt haben, können die Maurer den Turm nicht abputzen. Am Nachmittag kam nach verschiedenen Telefongesprächen Herr Architekt Dreier mit Kupferschmiedemeister Schweitzer aus Plauen. Derselbe will am Freitagmorgen eine neue Wetterfahne aus Kupfer mit der alten Inschrift herstellen. Am Nachmittag sollen wir sie haben. Herr Schmiedemeister Dietzsch aus Syrau fertigt unterdessen die Bänder für die Wetterfahne an, damit dieselbe Sonnabend früh fertig ist. Der Kupferschmiedemeister bekommt durch Tischlermeister Reinhold Flach am Freitag früh den Turmknopf mit neuem Schaft, um alles ordentlich befestigen zu können. Am Sonnabend soll dann alles auf dem Kirchturm hinauf kommen, damit am Sonnabendnachmittag ausnahmsweise die Bauarbeiter das oberste Gerüst abrüsten, denn ein Sturm, wie er bereits vor kurzem war und wie er jeden Tag in dieser Jahreszeit kommen kann, würde uns das Gerüst herunter werfen, was vermieden werden muss.

Diese Entscheidungen mussten heute sofort verantwortlich durch Pfarrer Huster und Kurt Dehmel gefällt werden.

Bearbeitung: Frank Wunderlich

Termin für die Syrauer Senioren

Mittwoch, den 14.10.2015 um 14.30 Uhr

Geburtstagsrunde der Rentner

Geburtstage von Mai bis Oktober
im Pfarrhaus Syrau

Neues Recht auf unseren Straßen

Wohin geht die Reise? – Verwirrende Alkohol-Limits im Straßenverkehr

Die 0,5-Promille-Grenze

Am bekanntesten ist wohl der für das verkehrsrechtliche Busgeldverfahren gültige Wert: 0,5 Promille. Bis zum 30. April 1998 galt in Deutschland noch die 0,8-Promille-Grenze.

Die Null-Promille-Grenze

Das Verkehrsrecht kennt aber auch eine (faktische) Null-Promille-Grenze: § 24 c Straßenverkehrs-Gesetz sieht ein „Alkoholverbot für Fahranfänger und Fahranfängerinnen in der s.g. Probezeit und für Jugendliche bis zum 21. Lebensjahr“ vor. Nach der Vorschrift handelt ordnungswidrig, wer im Straßenverkehr alkoholische Getränke zu sich nimmt oder die Fahrt antritt, obwohl er unter der Wirkung eines solchen Getränks steht. Erfüllt ist der Tatbestand bereits, wenn auch nur ein einziger Schluck Alkohol getrunken wird.

Die absolute und relative Fahruntüchtigkeit

Nicht nur das Verkehrsrecht orientiert sich an Promillewerten, auch das Strafrecht: Wer im Straßenverkehr ein Fahrzeug führt, obwohl er infolge des Genusses alkoholischer Getränke dazu nicht sicher in der Lage ist, macht sich nach § 316 StGB (Trunkenheit im Verkehr) strafbar. Kommt auch noch die Gefährdung anderer Menschen oder von bedeutenden Sachwerten hinzu, ist der Tatbestand des § 315 c StGB (Gefährdung des Straßenverkehrs) erfüllt. Beide Vorschriften unterscheiden sich zwischen der absoluten und relativen Fahruntüchtigkeit. Die absolute Fahruntüchtigkeit beginnt nach der Rechtsprechung für Kraftfahrer ab 1,1 und für Radfahrer ab 1,6 Promille. Bei jemandem, der so viel getankt hat, nimmt man ohne weiteres an, dass er sein Fahrzeug nicht mehr beherrscht. Die relative Fahruntüchtigkeit beginnt dagegen schon bei 0,3 Promille. Hier kommt man aber allein aufgrund des festgestellten Promillegehaltes noch nicht zur Strafbarkeit, hinzukommen müssen Fahrfehler, die in nüchternem Zustand nicht aufgetreten wären. Auch zivilrechtlich sind diese Alkoholwerte von Bedeutung: Bereits ab einer Blutalkoholkonzentration von 0,3 Promille kann es im Schadenfalle zu einer Leistungskürzung der Kfz-Versicherung von 50 % kommen, der Kürzungsbetrag steigt dann mit dem Grad der Alkoholisierung. Den vollen Schaden trägt, wer 1,1 Promille oder mehr intus hat.

Alkoholabhängigkeit und Alkoholmissbrauch

Definitiv zum Fußgänger wird, wer 3,0 Promille oder mehr intus hat. Hier geht man von Alkoholabhängigkeit im Sinne der Nr. 8,2 der Anlage 4 zur Fahrerlaubnisverordnung und damit ohne Weiteres von der Ungeeignetheit zum Führen eines Fahrzeugs aus. Ungeeignetheit besteht auch bei Alkoholmissbrauch. Ein solcher liegt vor, wenn „das Führen von Fahrzeugen und ein die Fahrsicherheit beeinträchtigen Alkoholkonsum nicht hinreichend sicher getrennt werden kann“. Auch ein missbräuchlicher Alkoholkonsum außerhalb des Straßenverkehrs kann der Fahrerlaubnisbehörde Anlass zur Eignungszweifeln und damit einen Grund für die Anforderung eines medizinisch-psychologischen Gutachtens geben. Bereits ein schwerer Rausch - deutlich über 2 Promille - kann hier, wenn auch noch weitere Umstände (etwa Berufskraftfahrer) hinzukommen, auf Alkoholmissbrauch hindeuten.

Versicherer darf deutlich kürzen

Wer mit 0,93 Promille im Blut einen Unfall baut, riskiert, dass der Haftpflichtversicherer und Kaskoversicherer ihr Leistungen jeweils um 75 % kürzen. Das entschied das Landesgericht Saarbrücken. In dem verhandelten Fall war ein Fahrer auf eine Verkehrsinsel gefahren und hatte eine Ampelanlage und einen Baum beschädigt. Auch wenn er vor Fahrtantritt noch geschlafen und gefrühstückt hatte, war er offenkundig nicht in der Lage, ein Fahrzeug sicher zu führen. Die Versicherer wollten ihre Leistungen deshalb sogar um 100 % kürzen, weil er den Unfall grob fahrlässig herbeigeführt habe. Dies sei aber unangemessen, so das Gericht.

Auch zu Fuß gehen kann im Vollsuff teuer werden

Kann ein Pkw-Fahrer auch bei sofortiger Reaktion das Unfallgeschehen mit einem betrunkenen Fußgänger nicht verhindern, dann haftet der Fußgänger wegen dieses schuldhaften Verkehrsverstoßes alleine. Im besonderen Maße gilt dies dann, wenn der Fußgänger bei Dunkelheit und Regen mit einer Blutalkoholkonzentration von 1,75 Promille die Straße überqueren will. OLG Zelle

Der Herbst ist da

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder daran erinnern, dass im Oktober in den Werkstätten eine kostenlose Einstellung der Scheinwerfer möglich ist. Kümmern Sie sich auch rechtzeitig wieder um Ihre Winterräder (Profiltiefe sollte mindestens noch über 4 mm sein) und stellen Sie ihr Fahrzeug auf winterliche Verhältnisse ein.

Vieles Wunderbare ist nicht von Dauer, umso mehr genieße es. Von den Jahreszeiten treibt es der Herbst am buntesten. (W. Meurer)

*Gute Fahrt durch den goldenen Oktober
Ihre Fahrschule Syrau*

Heizöl und Kohle schon bestellt?

REKORD

René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel

Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst

☎ 036622 / 51869

AUTO DIENST REICHMANN

**Jetzt planen!
RÄDERWECHSEL
- - -
WINTERRÄDER
im Angebot!**

- **Wartung & Reparatur**
- **Zubehör und Ersatzteile**
- **Achsvermessung**
- **HU / AU / Auspuff**
- **Stoßdämpfer / • Bremsen**
- **Reifendienst**
- **Inspektion**
- **Fahrzeugdiagnose**

Transporter zu vermieten!

- Familienfahrten
- Anhängervermietung
- uvm.

**Auto Dienst Reichmann
KFZ-Meisterbetrieb
Tel.: (036645) 2 21 00**

**Langenbacher Str. 8
07919 Pausa-Mühltroff
Mobil: (0174) 266 31 26**



Nachrichten aus Leubnitz

Leubnitzer Schlosspark wird zum Märchenpark



Am 28. August fand wieder das Familienfest im Kindergarten Zwergenschloss in Leubnitz statt, unter dem Motto „Märchen“. Trotz des nassen Wetters wurde im Schlosspark gefeiert, gehüpft und gelacht. Eröffnet wurde das Fest von einem kleinen Theaterstück. „Der verschwundene Eierkuchen“ von Theodor Nebel zauberte großen wie kleinen Leuten ein Staunen ins Gesicht. Unter lautem Gegrunze und mit einem „muff-muff“ kam das Wildschwein aus dem Wald und schnappte sich ein Stück vom Eierkuchen. Leider war die andere Hälfte dann aber verschwunden und Häschen- Päschen, Mäuschen- Knäuschen, Igelchen- Schniegelchen, Füchsen- Büchsen und Rehlein-Zehlein halfen beim Suchen, ohne Erfolg. Aus diesem Grund gab es dann doch leckeren Kaffee und Kuchen. Aber auch mit Roster, Steaks und Wiener konnte sich gestärkt werden. Hier ein großes Dankeschön an die fleißigen Bäcker und an die Freiwillige Feuerwehr Leubnitz, die uns beim Fest so toll bewirteten.

Aber es wurde nicht nur gegessen. Bei „Tischlein deck dich“, „Der gestiefelte Kater“, „Aschenputtel“, „Bremer Stadtmusikanten“, „Froschkönig“ und „Brüderchen und Schwesterchen“ wurde gespielt und gelacht. Auch eine Hüpfburg, die uns von der Sparkasse Vogtland zur Verfügung gestellt wurde, sorgte bei kleinen wie großen Kindern für Spaß. Das Wetter sorgte dafür, dass die Hüpfburg kurzerhand zur Märchenhöhle wurde. Dort las die „Bücheroma“ die Bremer Stadtmusikanten vor. Zum krönenden Abschluss kam auch noch der Sandmann auf einem großen Traktor vorbei. Passend zum Märchentema war „Der Wolf



und die sieben Geißlein“ die Guten-Nacht-Geschichte. Das Wetter konnte keinem den Spaß verderben und so war es ein gelungenes Fest. Hier nochmal ein großes Dankeschön an all die fleißigen Helfer. Wir freuen uns schon auf das nächste Fest.

Marie Präse
Elternbeirat

Einladung zur Einwohnerversammlung „Abwasserentsorgung im OT Leubnitz“

Am Mittwoch, dem **07.10.2015**, um **19.30 Uhr** findet im Bürgerhaus Leubnitz eine Einwohnerversammlung zu folgenden Themen statt:

Herstellung eines Druckentwässerungssystems zur Schmutzwasserbeseitigung in Leubnitz, einschließlich Herstellung Kläranlage

Vorstellung einer Hauspumpstation mit Vorführobjekt

An der Einwohnerversammlung nehmen teil:

Ing.-Büro ÖKO-Plan Bauplanung GmbH
Zweckverband Wasser- Abwasser
Firma Romold (Hauspumpstationen)
Gemeinde

Alle Einwohner sind hierzu herzlich eingeladen.

Schulz
Bürgermeister



Am 24.09.2015 hatten wir überraschenden Besuch aus unserer Partnergemeinde Bergatreute. Und wie man sieht, haben sie sich in unserer neuen Partnerschaftsecke sehr wohl gefühlt.

Landgasthof
"Zum Kühlen Morgen"

Täglich ab 11 Uhr geöffnet,
Mittwoch Ruhetag.

19. – 21. Oktober geschlossen

08548 Fröbersgrün

Tel./Fax: 037431/86873 • E-Mail: mossner@landgasthof-syrau.de
www.landgasthof-syrau.de

Schlossnachrichten

Ein traumhaftes Konzert konnte man am Sonntag, den 26.09.2015, in der Reihe der "Leubnitzer Konzerte" im Schloss Leubnitz genießen.



In der wunderbaren Atmosphäre des "Weißen Saales" verzauberte das Leipziger Cembaloduo die Zuhörer. Michaela Hasselt, am Cembalo und Hildegard Saretz, am Hammerflügel begaben sich auf eine gemeinsame Reise zu Leopold Hofmann, Carl Philipp Emanuel Bach und weiteren namhaften Komponisten. Nach dem Konzert gab es noch die Möglichkeit, das musikalische Duo kennenzulernen und die Instrumente zu erkunden. Für interessierte, hier die Homepage: <http://www.leipziger-cembaloduo.de/cembaloduo.html>



Fotos: David Ficker



David Ficker

Vernissage im Kreuzgewölbe des Leubnitzer Schlosses

Unter dem Titel „Positionen“ präsentiert der Kunstverein Plauen-Vogtland e.V. im 25. Jahr seines Bestehens drei unterschiedliche künstlerische Handschriften im Schloss Leubnitz.

Die Vernissage findet am **24. Oktober 2015 um 13:00 Uhr** im Kreuzgewölbe des Schlosses Leubnitz statt.

Regina Schütze (Jahrgang 1964) setzt sich in ihren Zeichnungen und Gemälden mit der menschlichen Figur und dem Portrait auseinander und lässt sich dabei von Vorbildern der Kunstgeschichte inspirieren.

Expressive und abstrakte Malerei, die die Phantasie des Betrachters in die Welt der Farben und Formen einlädt, zeigt Herbert Winter (Jahrgang 1931).

Die dritte Position sind Farbfotografien des Plaueners Rolf Kretschmar (Jahrgang 1953) von Landschaften und Pflanzen seiner unzähligen Reisen.

Konzert im Schloss Leubnitz - Samstag, 24.10.2015 um 15.00 Uhr

»Sachsens Glanz und Gloria«

Die Chursächsischen Streichersolisten präsentieren »Sachsens Glanz und Gloria« in einer stimmungsvollen musikalischen Interpretation. So glänzen im Programm Händels Concerto grosso Nr. 7 in B-Dur und Bachs berühmtes Konzert für Violine und Streicher in a-Moll. Abgerundet wird dieses Konzert von Telemanns »Ouvertüre der Alten und Modernen Nationen«. Ein Konzert mit Glanz und Gloria!



Werke:

Georg Friedrich Händel (1685-1759) | Concerto grosso op.6 Nr.7 B-Dur

Johann Sebastian Bach (1685-1750) | Konzert für Violine und Streicher a-Moll

Georg Philipp Telemann (1681-1767) | Ouvertüre der Alten und Modernen Nationen

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Mitglieder des Schlossfördervereins!

Autoservice Bauerfeind
Qualität aus Meisterhand in Werkstatt und Verkauf

07907 Schleiz-Langenbuch • Tel.: 036645-22687 • www.autoservice-bauerfeind.com

2015 – 20 Jahre Autoservice Bauerfeind - feiern Sie mit!

20% Jubiläums-Rabatt auf den EVP:

Oktober 2015 – auf Beleuchtung/Glühlampen

November 2015 – auf Batterien der Marke Rocket

Dezember 2015 – auf Öl/Luft/Innenraum/Kraftstofffilter von Mahle/Bosch

Deutsche Neuwagen mit TOP-Rabatten – EU-Neuwagen mit hohem Preisvorteil.

Wir machen Ihnen ein überzeugendes Angebot für den Neuwagen Ihrer

Wünsche, gerne auch mit **Finanzierungsangebot über die BDK-Bank.**

Beim Einkauf sparen und Neuwagen fahren!

Heizöl???

(037468)
23 62

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

Jürgen König

Hartmannsgrüner Str. 1
08233 Treuen
Tel. (03 74 68) 23 62
Fax (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoel.de
koenig-heizoel@t-online.de



Rodauer über Terminkette und Ablauf informiert

Die Arbeitsgruppe „Abwasser“ Rodaus hatte Anfang September zur hoffentlich richtungsweisenden Veranstaltung für eine zentrale Abwasserregelung eingeladen und mehr als 80 Besucher füllten den Saal des Bürgerhauses. In der Beratung wurde die in Gang zu setzende Terminkette bekanntgegeben, nachdem mehr als 90 Prozent anschlussfähiger Grundstückseigner eine entsprechende Willensbekundung abgegeben haben.

Bis zum 11. September soll beim ZWAV die Bereitschaft zur Zahlung der Beträge in den von dort Ende Juli verschickten Zahlungsaufforderungen schriftlich vorliegen. Nach diesem ersten Schritt wird der ZWAV eine Übersicht zu den einzelnen Liegenschaften an das Planungsbüro Olzscha, Pausa, übergeben. Das setzt sich dann mit den Eigentümern ab Oktober/November ins Einvernehmen, um die günstigste Lösung für Hausanschluss, Pumpstation und den im Grundstück liegenden Teil der Entsorgungsleitung zu finden. Bis zum 31. Oktober 2016 sind dann die anteiligen Beträge einzuzahlen. Erst danach kann der ZWAV den Auftrag ausschreiben, der dann im Zeitraum 2017/18 realisiert werden soll.

Der gestreckte Verlauf ergibt sich aus der Einbindung des grundhaften Ausbaus der Staatsstraße S 313 in der Ortslage Rodau, der erst dann eingeordnet werden kann. Inwieweit auch die Kreisstraße K 7865 in Richtung Schönberg vollsanziert werden kann, ist gegenwärtig noch unklar. Als Plan B stehen die Arbeiten an einem Entwässerungskanal mit dem geringstmöglichen Eingriff in die Straße. Waltraud Muß, Leiterin Technik beim ZWAV, rechnet mit der Inbetriebnahme der Kläranlage am Ortsausgang in Richtung Leubnitz etwa zum 31. August 2018. Danach haben alle Grundstücke sechs Monate Zeit sich anschließen zu lassen. Das Bekenntnis zum gemeinsamen Beschluss der letzten Beratung wurde dadurch ein wenig getrübt, dass sich einige Anwesende offenbar nicht so recht mit der Tatsache abfinden können, für die Leistungen auf ihrem Grund auch Zusatzkosten zu übernehmen oder auch die Frage nach dem Zweck der Vorkasse stellten. Unter Kritik stellte Winfried Ebert die Handlungsweise der Gemeindeverwaltung im Umgang mit den Schweizer Eigentümern des ursprünglich für die Kläranlage vorgesehenen Grundstücks. „Hätte der Bürgermeister nicht gelogen, wäre eine Einigung vielleicht möglich gewesen. Die beanspruchte Fläche ist landwirtschaftlich nicht attraktiv. Ich stehe immer noch in Bereitschaft, den Schweizern einen vorteilhaften Flächenaustausch anzubieten, wenn nicht durch das Vorgehen der Gemeinde die Tür restlos zugeschlagen wurde.“

Norbert Bähren als Moderator der Beratung und vor allem Michael Selz als Mitglieder der Arbeitsgruppe, welche die eigentlich der Gemeinde zustehende Arbeit für den Ortsteil übernahm, machten in aller Deutlichkeit darauf aufmerksam, dass eine Unterschreitung der 90-Prozent-Hürde zwangsläufig das Ende aller Bemühungen der Gemeinschaft um eine zentrale Lösung für Rodau bedeuten würde.

jpk



Das Interesse der Rodauer an einer für alle vorteilhaften zentralen Abwasserregelung ist nach wie vor groß, das zeigte auch die Teilnahme von mehr als 80 Personen am Dienstagabend im Bürgerhaus

**THE
BIG COUNTRY
ROUNDUP**

17.10.2015

RED RIVER BAND

Country Musik

Bürgerhaus

LEUBNITZ/Vogtl.

bei Plauen

20.00 Uhr



Die Arbeitsgruppe Abwasser Rodau informiert:**91 %**

Die zentrale Entsorgung des Abwassers in Rodau kommt immer mehr auf die Zielgrade.

Von den verantwortlichen Eigentümer der anschließbaren Grundstücke haben 91 % den Vertrag unterschrieben und an den ZWAV gesandt.

Damit ist ein weiterer wichtiger Schritt in die Umsetzung des zentralen Abwasserkonzeptes erfolgt.

Das Schreiben des ZWAV vom 31.07.2015 hat damit weiterhin Bestand. Danach besteht nach der Errichtung der öffentlichen Abwasserdruckleitung für alle dauerhaft bewohnten Grundstücke ein Anschluss- und Benutzungszwang.

Auf dem eigenen Grundstück ist dann eine Pumpstation zu errichten. Die Herstellungskosten für die Pumpstation und die Installationskosten einschließlich der Tiefbauarbeiten sind dabei vom Grundstückseigentümer zu tragen.

Die den Grundstückseigentümern übersandte Kostenrechnung ist bis zum 30.10.2016 an den ZWAV zu bezahlen.

Wie geht es nun weiter ??? Was sind die nächsten Schritte ???

Das Ingenieurbüro Ozscha wird mit jedem Grundstückseigentümer Kontakt aufnehmen und einen Termin vereinbaren. In diesem Termin sollen die speziellen Einzelheiten für den Hausanschluss besprochen und festgelegt werden. Dieser Termin ist deshalb besonders wichtig. Haben Sie Fragen, dann ist hier die Gelegenheit gegeben, eine entsprechende Antwort zu bekommen.

Weiterhin sind wir von der Arbeitsgruppe darum bemüht, dass der Ausbau der Schönberger Straße in die Maßnahme einbezogen wird. Hierüber ist aber das letzte Wort noch nicht gesprochen.

Sobald weitere Informationen vorliegen, werden wir diese weiter geben.

Norbert Bähren
(Arbeitsgruppe Abwasser Rodau)

Wir treffen den Nagel auf den Kopf!

ZIMMEREI SPÖRL

- Dachstühle
- Carports
- Vordächer
- Verkleidungen
- Treppenbau
- Treppenrenovierung
- Innenausbau
- Trockenbau



Andreas Spörl
- Zimmerermeister -

Am Waschteich 2
08539 Rodau
Telefon: 037435/51610
Mobil: 0172/7822189
Zimmerei-Spoerl@gmx.de

25 Jahre Vogtland-Anzeiger
17. März 1990 – 17. März 2015
VOGTLAND-ANZEIGER

Jubiläumspremie

Canon EOS 1200D*

Spiegelreflex
Kamera
mit digitalem
Aufnahme-
Sensor



Bestellen Sie noch heute Ihre Kamera!

*gilt für ein Abo von mind. 24 Mon. zum derzeit gültigen Bezugspreis von 26,70€/Mon. im Zustellgebiet beim Vogtland-Anzeiger, zzgl. einmalig Zuzahlung 50,-€

mit freundlicher Unterstützung vom:
MediaMarkt Plauen

► Anrufen: 03741/597-790 o. -701 ► Faxen: 03741/597-746
► Via Internet: www.vogtland-anzeiger.de

WIR ZIEHEN UM



Reparatur & Verkauf
- Meisterbetrieb -

Fernseh-Völker
Inhaber: Ulrich Sammler
Hauptstraße 29 · 08548 Syrau

Tel.: (037431) 36 82
Mobil: (0160) 95 68 68 97
www.Fernseh-Völker.com

... bis dahin stehen wir Ihnen wie bisher in Syrau zur Verfügung.

Ab Januar 2016 finden Sie uns mit dem gesamten Sortiment in Mehltheuer, Bernsgrüner Str. 1

Alles rund um Ballons
Das besondere Highlight für jeden Anlass
(Geburtstage, Schulanfang, Hochzeit und Geburt, ...)

SIMONE SAMMLER
HAUPTSTR. 29, 08548 SYRAU
TEL.: 037431/3682
BALLONKOENIGIN@GMX.DE
FACEBOOK.COM/BALLONKOENIGIN
BALLON-BOUTIQUE-PLAUEN.DE



Rund um den Schiefen Turm Rosenbachs



„Endlich ist die 100er Marke geknackt, aber nun wird es auf dem Sportplatz, wo unser Traktorentreffen stattfindet, allmählich knapp“, freut sich Ralf Schubert vom Feuerwehrverein des Ortes als Veranstalter. Der seit 2000 bestehende Verein richtete in diesem Jahr bereits zum 23. Mal sein Turmfest aus, zu dem seit



2005 auch ein Treffen der Traktoren gehört. Was damals mit ganzen zehn tuckernden Landmaschinen begann, hat sich allmählich zu einer Großveranstaltung entwickelt und nachdem im Vorjahr mit 99 Teilnehmern aus der näheren und weiteren Umgebung die 100 noch knapp verfehlt wurde, konnten diesmal 101 Traktoren gezählt werden. Besonderes Interesse fanden wie stets die ältesten, deren Klang vor allem den älteren Besuchern noch vertraut ist. Auch am Samstag waren wieder einige Lanz unter den Gästen. Die Technik hat sich immens weiter entwickelt und die geradezu riesigen Exemplare der Jetztzeit haben mit ihren 'Großvätern' kaum noch etwas Gemeinsames.



In der Masse der Fahrzeuge fallen immer wieder die mit „Jochen“ benannten grünen Kleintraktoren an, deren Anzahl allerdings mit der 8 endet. Allesamt

wurden sie von Jochen Seifert aus Kobitzschwalde aufgebaut, der aber leider verstorben ist. Schulanfänger Konrad Schicker aus Schneckengrün, der mit seinem Opa Eberhard die Schau besuchte, war von der Vielzahl der Traktoren beeindruckt, und schaute sich intensiv um. Benjamin Hering aus Fasendorf war nach einigen Jahren Abwesenheit wieder mit dem Geräteträger der Familie einem Ford GT, Baujahr 1975, dabei. „Der Traktor ist als Universalgerät für alle Aufgaben zuständig, die bei uns anfallen und mit seinen 60 PS zudem auch ziemlich robust“, räumt Benjamin ein. Stolz war Jason (8) aus Adorf, eine kleine Runde im Schritttempo auf dem Platz auf „Schorchis“ Traktor drehen zu dürfen, die natürlich durch den neben herlaufenden Jürgen Hüllig unter Kontrolle hielt. Traditionsgemäß ließ Holger Schneider kurz vor Beginn der Ausfahrt der Fahrzeuge seine Tauben aus

ihren Transportbehältnissen aufsteigen, die nach kurzem Flug sicher in ihren Schlägen im Eichigt landeten.

Begonnen hatte das Turmfest wie stets am Freitagabend mit dem Vereinsabend im Festzelt und setzte sich im geselligen Bereich am Samstagabend mit den Moonflyers im gut besetzten Zelt fort. Den Ausklang bildete am Sonntagnachmittag ein Konzert der „Wisentataler Blasmusikanten“ aus Mühltruff. jpk



Jimmy

SUZUKI

Way of Life!

Abenteurer

Ab 14.790,- EUR



- 1.3-Liter-Benzinmotor mit 62 kW (84 PS), optional auch als Automatik-Variante¹
- Sicherheit: zuschaltbarer Allradantrieb mit Geländeuntersetzung, Airbags für Fahrer und Beifahrer und ABS mit Bremsassistent, serienmäßig
- Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 7,3–7,1 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 167–162 g/km (VO EG 715/2007)

Abbildung zeigt Sonderausstattung.
¹ Gegen Aufpreis.

AUTO
GEIPEL
GmbH

An der Schöpsdrehe 16
08525 Plauen-Kauschwitz
Tel.: 03741 55920 · Fax: 03741 559232
E-Mail: auto-geipel@suzuki-handel.de

Frühstückstreffen der Frauen



Mal aus dem Alltagstrubel rauskommen? Zeit haben für sich und für echte Begegnungen? Mal wieder bei sich selbst ankommen? Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann sind Sie herzlich eingeladen, am Samstag, den **31. Oktober 2015**, in den „Saal der Agrargenossenschaft“ nach Unterreichenau/bei Pausa zu unserem nächsten Frühstückstreffen für Frauen zu kommen.

„Was wollen Sie sehen – den Schmutz oder die Sterne“

Dazu wird unsere Referentin **Frau Carmen Seehafer** aus Bitterfeld einiges zu berichten haben. Die Tochter von Spätaussiedlern aus Ostpreußen spielte 1982 als Laiendarstellerin die Rolle der Tilla in dem DEFA-Kinderfilm „Die dicke Tilla“ des Regisseurs Werner Bergmann. Sie spielte nur in diesem einen Film mit. Nach dem Abitur studierte sie Theologie und ist seit 2001 als Pastorin der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde in Delitzsch und Bitterfeld tätig. Carmen Seehafer ist mit dem Autor Klaus Seehafer verheiratet. Neben einem guten Frühstück, welches die Frauen der Agrargegenossenschaft mit viel Liebe zubereiten, erhalten Sie bei unserem Treffen ein interessantes Programm und einen inhaltlichen Impuls für Ihr Leben, der Sie auch ins Gespräch mit anderen Frauen bringen kann. Ob es um Lebens-, Erziehungs- oder Beziehungsfragen geht oder auch darum, spezielle Probleme oder Lebenslagen noch einmal neu anzupacken: wir möchten Ihnen Mut machen, sich aufzumachen. Wir haben nicht nur eine offene Tür, sondern vor allem ein offenes Ohr für das, was Ihnen wichtig ist. Beginn ist 9.00 Uhr und das Ende ist für ca. 11.45 Uhr geplant. Der Unkostenbeitrag für diesen Vormittag beträgt 9,50 €. Auch für unsere Muttis mit Kindern wird wieder liebevoll gesorgt. Bitte die Kinder mit anmelden, sie zahlen jedoch nichts. Damit wir alles gut planen können, bitten wir um eine **verbindliche Anmeldung** bis spätestens 27. Oktober 2015 bei Frau Claudia Neumann (Tel. **037432/50694**).
Wir begrüßen Sie gerne - am besten beim nächsten Frühstückstreffen!

Marion Wappler

Brautmoden Müller

- Verkauf u. Verleih von Brautkleidern
- Brautmode bis XXL
- Ankleideservice am Hochzeitstag
- große Auswahl an Festanzügen

Fachgeschäft
Braut und Bräutigam

Inhaber: Anja Müller-Petrold
Bahnhofstraße / Karlstraße · 08523 Plaue
www.brautmoden-mueller.de · Telefon: 03741/131259

www.brautmoden-mueller.de

S GUNAR
SCHMEIßNER

Heizung · Sanitär · Klempner · Kundendienst

Weststraße 4 · 08539 Mehltheuer
Tel. 03 74 31/3881 Fax 03 74 31/8 60 59

24-h-Notdienst 0172/3 57 20 91

Café Syrau

Restaurant · Pilsbar · Pension

Diana Tröger
Bahnhofstraße 16 | 08548 Syrau

**14.10.2015 Frauenstammtisch
mit Überraschungsgast**

Karpfenessen am 07./08.11.2015

Zur Kirmes

(Wir bitten um Vorbestellung)

OKTOBERFEST

im Café Syrau

die feschen Dirndel`n laden ein

am 17.10.2015

Beginn: 19.00 Uhr



Oktoberfestbier
deftige bayrische Speisen



für Spaß und Unterhaltung ist gesorgt



Gesucht wird:
der stärkste Mann beim Maßkrugstemmen
oder beim Nageln
und natürlich für das originellste Dirndl

Vorbestellung erforderlich 037431 / 86620

Rückfahrmöglichkeit vorhanden

Öffnungszeiten:

MO - MI 12 - 22 Uhr

SA & SO 11 - 22 Uhr

Ich freue mich auf Sie

Diana Tröger und Team



Tel.: 03 74 31 / 8 66 20 · Fax: 03 74 31 / 8 66 21



Industrie- und Handelskammer
Chemnitz
Regionalkammer Plauen

Sprechtage

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechstage an. Eine Anmeldung ist unter Tel 03741 214-0 unbedingt erforderlich.

IHK-Existenzgründertreff

Erstinformationen für Existenzgründer
Montag, **05.10.2015** - von 13:30 bis 16:00 Uhr

Sprechtage Bürgschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen

Beratung zur Finanzierungsabsicherung
Dienstag, **06.10.2015** - Uhrzeit nach Vereinbarung

Sprechtage Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess
Donnerstag, **08.10.2015** - Uhrzeit nach Vereinbarung

Sprechtage Sächsische Aufbaubank

Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten
Montag, **19.10.2015** - 13:00 - 14:00 Uhr

3 – tägiges Seminar für Existenzgründer

Vom 19.10.2015 bis 21.10.2015 findet das 3-tägige Seminar für Existenzgründer statt. Dieses Seminar gibt einen Überblick über alle wichtigen Voraussetzungen und betriebswirtschaftlichen Sachverhalte vom ersten Gedanken an die Selbstständigkeit bis zur Unternehmensgründung.

Informationen & Anmeldung: Susann Hopf, Tel. 03741/214 3401, E-Mail: susann.hopf@chemnitz.ihk.de

Informationsveranstaltung

"Ruhestandsinventur für Unternehmen"

Termin: 27.10.2015
Zeit: 10:00 - 13:30 Uhr
Ort: IHK Regionalkammer Plauen

Teilnehmerentgelt: kostenfrei
Information & Anmeldung bis 16.10.2015: Silke Rausch, E-Mail: silke.rausch@chemnitz.ihk.de oder Fax: 03741/ 214-19 3210

Workshop „Richtige Rechnungsstellung bei Auslandsge-schäften“

Bei der Umsatzsteuer kennt das Finanzamt kein Pardon: Unvollständige Rechnungsangaben und andere Verstöße gegen die Formvorschriften gefährden den Vorsteuerabzug.

Zu den Rechnungsformalitäten kommen bei Warenexporten sowie bei ins Ausland erbrachten Dienstleistungen auch Fragen der Umsatzsteuer-Pflicht sowie der Zusammenfassenden Meldungen. Im Workshop erfahren Sie, auf welche Formalien Sie achten müssen.

Termin: 27. Oktober 2015
Zeit: 09:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr
Ort: IHK Regionalkammer Plauen

Teilnehmerentgelt: 40,00 €
Informationen & Anmeldung: Uta Schön, Tel. 03741 214-3240, E-Mail: uta.schoen@chemnitz.ihk.de

Neu: Wärmepumpen-Förderung im Altbau Bis zu 12.800€ vom Staat kassieren

- ✓ Modernisieren - Kosten senken
- ✓ Möglichkeit der Gebäudekühlung im Sommer
- ✓ Ihr Beitrag zum Klimaschutz
- ✓ Jetzt Fördermittel sichern
- ✓ Natürliche Wärmequellen nutzen
- ✓ Unabhängigkeit von Brennstoffen
- ✓ Geringe Betriebskosten
- ✓ Spitzentechnik „Made in Germany“



Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne persönlich bei der Wahl Ihres neuen Heizsystems oder der Beantragung von Fördermitteln.

J.Chemnitz
Braugasse 4a
07952 Pausa
Tel. 03 74 32 / 50 80 - 0
info@chemnitz-pausa.de
www.chemnitz-pausa.de



Sie haben das Recht auf einen unabhängigen
Kfz- Sachverständigen

RON OELSCHLÄGEL

Kfz - Sachverständigenbüro

BVSK EXPERT

- Schadengutachten an Kraftfahrzeugen
- Fahrzeugaufwertungen aller Art
- Rahmenvermessungen an Motorrädern
- Wir schätzen Ihren Oldtimer als Partner von



08527 Plauen
Hofer Straße 73
Tel: 03741/ 15 57-0
FT: 0151/ 58779950
www.svb-expert.de

08539 Rosenbach OT Leubnitz
Buchenstraße 7
Tel: 037431/ 86 57 6
oelschlaegel@svb-expert.de
Inh.: H.Benkert J.Koch R.Oelschlägel

Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen für private Waldbesitzer Herbst 2015/ Fröhjahr 2016 (Stand: Juli 2015)

Voranmeldungen sind aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich, gern per Telefon bei Forstbezirk Plauen, 03741-104800 oder per e-mail Petra.Treiber@smul.sachsen.de. Die Veranstaltungen sind für Waldbesitzer kostenfrei.

Thema	Datum	Treffpunkt	Beschreibung
Oktober 2015			
Anwuchserfolg bei Forstkulturen	Freitag, 9.10.2015 13.00 Uhr	Walderlebnisgarten Eich, Treuener Straße, 08233 Treuen OT Eich	Standortgerechte Baumartenauswahl, Pflanzenkauf, wurzelgerechte Pflanzung; Fachvortrag + Vorführung im Forstrevier mit Herrn Nickel , Ausbilder Forstliche Ausbildungsstätte Morgenröthe, und Frau Geipel , Ref. Forstbezirk Plauen

GPS-Rallye im Walderlebnisgarten Eich

Veranstalter: Forstbezirk Plauen

Dienstag, 13. Oktober

Beginn 14:00 Uhr

Eine moderne „Schatzsuche“ für Familien im Walderlebnisgarten und im Wald, begleitet von den Mitarbeitern des Forstbezirkes Plauen

Anmeldung: (03741) 10 48 00 bzw. 10 48 11



Teestunde bei „Doktor Wald“

Veranstalter: Forstbezirk Plauen, Walderlebnisgarten Eich

Vortrag über Heilpflanzen und die Verwendung von Tee

Dienstag, 27. Oktober

Beginn 16:30 Uhr

Waldbesitzerversammlung des Staatsbetriebes Sachsenforst

Der Forstbezirk Plauen, Revier Mehltheuer lädt alle interessierten Waldbesitzer aus den Gemeinden

- Pausa-Mühltruff
- Rosenbach
- Reuth
- Weischlitz
- Stadt Plauen

zur Waldbesitzerversammlung ein.

Treffpunkt ist am Freitag, den **30. Oktober um 18 Uhr** der Gasthof „Teichmühle“, Schneckengrüner Str. 12 in 08539 Rosenbach Ortsteil Leubnitz.

Die örtlich zuständige Revierleiterin, Frau Emilie Merkel, informiert an diesem Abend über die Bewältigung von Sturmschäden im Wald, den Umgang mit Trockenheitsschäden, die Waldschutzsituation sowie weitere aktuelle Themen. Zudem stellt die Untere Forstbehörde des Vogtlandkreises ihre Aufgaben vor. Sie erreichen Frau Merkel unter 0174 33 79 612.

Spielpunkt

Offenes Freizeitangebot des Kinderland Plauen e.V.

Oktober 2015

Offener Treff von 15.00-18.00 Uhr

Montag, 05.10.	Pausa Jugendclub
Dienstag, 06.10.	Mehltheuer alte Feuerwache
Mittwoch, 07.10.	Syrau
Donnerstag, 08.10.	Mühltruff Rathaus
Montag, 12.10.	Pausa Jugendclub
Dienstag, 13.10.	Mehltheuer alte Feuerwehr
Mittwoch, 14.10.	Syrau
Donnerstag, 15.10.	Mühltruff Rathaus
Montag, 19.10.	Ferienausflug: Sonnenland Chemnitz
Dienstag, 20.10.	Ferienausflug: Waikiki
Mittwoch, 21.10.	Ferienausflug: Discosoccer Gößwein
Donnerstag, 22.10.	Ferienausflug: Schlittschuhlaufen in Greiz
Montag, 26.10.	Pausa Jugendclub
Dienstag, 27.10.	Mehltheuer alte Feuerwehr
Mittwoch, 28.10.	Syrau
Donnerstag, 29.10.	Mühltruff Rathaus

Ferienausflüge

Tagesausflüge

19. bis 22. Oktober

Montag	Sonnenland Chemnitz
Dienstag	Waikiki
Mittwoch	Discosoccer Gößwein
Donnerstag	Schlittschuhlaufen in Greiz

Weitere Infos auf unserem Ferienplan!

Veranstaltungen

Nachtrallye

Freitag, 30. Oktober 2015

18.00-22.00 Uhr

Plauener Innenstadt

Angebote

1. Woche
Herbstbastelei



2. Woche
Ferienzeit-Entspannung ist angesagt!



3. Woche
Ferienausflüge

Veranstungstipps im Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein:



OKTOBER

1. WE (wetterabhängig) Drachenfest in Weischlitz

- | | | | |
|---------------------------|--|------------------------|---|
| 03.10. | „Es dreht sich was...“ Saisonausklang mit Mühlen-singen d. Männerchores Harmonie Syrau, Windmüh-le Syrau | 23.10.
19.00 | Jürgen Landmann – Abenteuer Outdoor, Vortrag Hochgebirgsexpedition durch Tibet, Schloss Mühl-troff, Kospothsaal |
| 03.10. | Oktoberfest des Schützenvereins zu Leubnitz e.V., Dorfplatz u. Bürgerhaus | 24.10.
13.00 | Pendelverkehr der Wisentatalbahn, Busanschluss ab Schleiz West ans Thüringer Meer |
| 03.10. | Pendelverkehr d. Wisentatalbahn zw. Schönberg Vogtl. und Schleiz West | 24.10.
16.00 | Vernissage „Positionen“ mit dem Kunstverein Plauen e.V., Galerie im Kreuzgewölbe
Leubnitzer Konzert Chursächsische Philharmoniker „Sachsens Glanz und Gloria“, Schloss Leubnitz, Weißer Saal |
| 03.10.
08.45 | Stadtpokal Kegeln Männer, Mühltruff, Kegelbahn Schützenstr. | 24.10.
09.00 | 2. Familien Oktoberfest, AG Weidagrund Unterrei-chenau e.G. |
| 03.10.
14.00 | 1. Pausaer Kinder- und Elternwandertag, 2 kleinere Strecken stehen zur Wahl, alle Strecken sind Kinder-wagen geeignet, Start Heimateck Pausa | 25.10.
09.00 | 20. ADAC Ori-Lauf zur sächs. ADAC-Landesmeister-schaft im Orientierungssport, Parkplatz am Freibad Pausa
„Sing to God“ Sing and pray – Singen und Beten mit dem Green Light Chor Pausa, Pausa Michaeliskir-che |
| 03.10. | Brückenfest am „Brückenstüb´l Pirk | 31.10.
09.00 | Frühstückstreffen für Frauen, Thema: Was wollen sie sehen – den Schmutz oder die Sterne?, Pausa, Saal d. AG Weidagrund Unterreichenau e.G. |
| 10.10.
ab 09.00 | 12. Westvogtländischer Wandertag „Auf Drachen-spuren um Kürbitz“, Kürbitz, „Goldener Löwe“ | 31.10.
20.30 | Kürbisschnitzen an Halloween an den Burgsteinrui-nen mit Feuershow |
| 10.10.
ab 09.00 | Markttag in Unterreichenau, Agrargenossenschaft Weidagrund | 30.10-01.11. | Countryfest, Schönberger Carnevalclub e.V. - Bür-gerhaus |
| 10.10.
ab 20.00 | Tanz in der Markthalle (beheizt) mit der „Memory-Band“ aus Elsterberg | 07.11. | Kirmestanz – „Elbachtal“ Drochau e.V. |
| 10.10. | Pendelverkehr der Wisentatalbahn, Busanschluss ab Schleiz West ans Thüringer Meer | 07.11. | Schlachtfest in Connys Bauernstube |
| 10.10.
15.00 | Herbstmodenachau der ALI – Pausa, Pausa Rat-hausssaal | 08.11. | Kirchweih – Kirchen Syrau, Leubnitz, Rodau |
| 10.10.
20.30 | Garlic & Onion, Schloss Mühltruff, Schwarze Küche | 06.11.
19.00 | Weinabend am Kamin im Malzkeller des Heimatecks Pausa |
| 10.10. | Weiß - blaue Geschichten, ein bayerischer Abend mit allerlei Käs in Connys Bauernstube | 06.11.
19.00 | Kerwetheateromd mit den „Regnitzlosauern“ - Saal Gasthof Mißlareuth |
| 10.10.
20.30 | Garlic & Onion, Schloss Mühltruff, Schwarze Küche | 06.11.
19.00 | Fotovortrag mit Naturfotografen Thomas Herbig, Herrenhaus Pirk |
| 14.10.
09.00 | Miniwandertour mit der Wandergruppe ERDACHSE Pausa e.V., Pausa Neumarkt | 07.11.
20.00 | Kerwetanz - Saal Gasthof Mißlareuth |
| 14.10.
19.30 | Öffentliche Verkehrsteilnehmerschulung, MSC Glo-bus e.V., Pausa Restaurant „Am Freibad“ | 07.11.
20.02 | Eröffnung der 44. Faschingsaison, MCV, Schützen-haus Mühltruff |
| 17.10.
20.00 | Westernabend in Leubnitz, Bürgerhaus, FFW Leub-nitz e.V. | | |
| 18.10. | ganztäglich Hoffest in der Staudtenmühle OT Thos-sen mit Händlern aus der Region | | |
| 18.10.
17.00 | Spielgemeinde Pausa „Draußen vor der Tür“ Ein Drama von Wolfgang Borchert, Mühltruff, Schloss-kirche | | |

Viele Sterne auf dem Land - Auch bei uns?

Momentan geht es heiß her. Nicht nur der Sommer hatte endlich Einzug gehalten, auch die Klassifizierung lief auf Hochtouren. Wie der Deutsche Tourismusverband in seinem Newsletter veröffentlichte, wurden im ersten Halbjahr 2015 bundesweit fast 9.000 Feriendomizile mit den DTV-Sternen ausgezeichnet. Damit sind nun über 56.000 Objekte gültig klassifiziert. Im Ländervergleich führt Bayern die Gesamtstatistik der gültigen Klassifizierungen mit knapp 18.000 Sterneunterkünften an. Es folgen Schleswig-Holstein mit rund 8.600 Objekten und Baden-Württemberg mit 7.200 Sterneunterkünften. Hamburg, Bremen und Berlin bilden die Schlusslichter der Statistik. Viele große Städte sind gar nicht vertreten. Zu den **TOP3 im Städte-Ranking** ab 100.000 Einwohnern zählen Erfurt, Lübeck und Freiburg. Die aktuellen Statistiken zeigen zwischen ländlichen Bereichen und großen Städten eine deutliche Diskrepanz an klassifizierten Objekten - zu Ungunsten der Städte. **Nun sagt doch mal jemand, auf dem Land gäbe es keine Qualität!** Schön wäre es, wenn auch bei uns sich die Gäste an den Sternen orientieren und sich auf die Qualität verlassen könnten. Wer sich als Gastgeber für die Klassifizierung interessiert, kann sich gern an die Geschäftsstelle unter 037431/ 86200 oder info@muehlenviertel-vogtland.de wenden.

Weiter gibt der Deutsche Tourismusverband bekannt: Gastgeber, deren Unterkünfte mit DTV-Sternen ausgezeichnet wurden, können die original achtzackigen Sterne auf immer mehr Online-Buchungsportalen präsentieren. Dabei legen die Portalbetreiber größten Wert auf den Nachweis der gültigen DTV-Klassifizierung. Die Vermieter können diese anhand der Urkunde (Zustellung per Mail als PDF) oder der DTV-ID (siehe Kundencenter) nachweisen. Gäste und Gastgeber können sich hier auf die geprüfte und objektive Sterneklassifizierung verlassen.

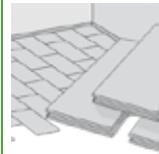
Heike Löffler
FVV Rosenbach/ Vogtl. e.V.

Was lange währt wird wirklich gut, könnte man beim Anblick der neuen Übersichtstafeln in Mehltheuer, Syrau und Leubnitz sagen, welche die Mitarbeiter der Bauhöfe (auf dem Foto: Christoph Modlich und Jörg Dölz) aufgestellt haben. Sie zeigen eine Übersicht über alle Ortsteile der Gemeinde Rosenbach/ Vogtl. mit Sehenswürdigkeiten und Wanderwegen und sind an zentralen Plätzen - hier am Parkplatz vor dem Bäcker/ Fleischer an der B 282 in Mehltheuer, aufgestellt. Vielen Dank an das Bauamt und die fleißigen Mitarbeiter!



ZEULENRODAER HOLZ FACHHANDEL
Inh. Jörg Neudeck e.K.

Stilvolle Trends für Ihr Zuhause
Starten Sie mit uns in die Innenausbau-Saison



17. - 24. Oktober 2015

**Aktionswoche
mit 10% Rabatt**

auf alle Fußböden, Paneele & Türen
außer Aktionsware



17. Oktober 2015 | 8.30 – 12.30 Uhr verkaufsoffen

Großer Innenausbautag

- Einrichtungsberatung direkt vom Markenhersteller
- Schauvorführungen Bodenverlegung
- Eröffnung unserer neuen Türenaustellung

Für ein gemütliches Zuhause in der kalten Jahreszeit!

Binsicht 55 – 07937 Zeulenroda-Triebes – Tel. 03 66 28 / 6 00 60 – www.holz-neudeck.de
info@holz-neudeck.de – Öffnungszeiten: Mo-Fr 7-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Verkauf ehemaliges Schulgebäude mit Nebengebäude im Ortsteil Mühltruff

Die Stadt Pausa-Mühltruff bietet das ehemalige Schulgebäude mit Nebengebäude im Ortsteil Mühltruff zum Verkauf an. Dieses Grundstück befindet sich in südwestlicher Ortsrandlage von Mühltruff (Flurstück 338 Gemarkung Mühltruff, Pestalozzistraße 12) und ist ca. 5000 qm groß. Das Grundstück ist überbaut mit einem ehemaligen Schulgebäude (ca. 1450 qm Wohn-/Nutzfläche) und einem Nebengebäude (75 qm Nutzfläche) und ist vollerschlossen. Die zulässige Bebauung richtet sich teilweise nach den Vorgaben des § 34 BauGB (Innenbereich) und nach den Vorgaben des § 35 BauGB (Außenbereich). Eine Vermessung ist notwendig und vom Käufer zu tragen. Der Kaufpreis beträgt 163.500,00 € und ist verhandelbar.

Nähere Informationen erteilt Ihnen Herr Kaul, 037432/60323.

Farben • Tapeten • Bodenbeläge • WDVS

**Malerfirma
Hahn**

Felix Hahn
Maler- u. Lackierermeister

08539 Mehltheuer • Windmühlenweg 3a
Tel. 037431 / 87 77 87 • Fax 87 77 86
Mobil 01520 / 8 66 34 16 • maler-hahn@web.de

Workshop Wildkatze und Waldverbund



Wir leben in einer Kulturlandschaft, deren Nutzung von vielen verschiedenen Interessen geprägt ist. Die Zusammenarbeit zur Sicherung und zum Schutz unserer Umwelt und Natur ist daher besonders wichtig. Doch die Zerschneidung und Versiegelung der Landschaft schreitet scheinbar unaufhaltsam voran und gefährdet auch das Überleben einer fast vergessenen Art – der Europäischen Wildkatze.

Gemeinsam mit Ihnen will der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Landesverband Sachsen e.V. die Umsetzung des Waldverbunds in der Gemeinde Rosenbach/Vogtland realisieren und so einen Beitrag für das Überleben der Wildkatze und vieler anderer Arten leisten. Beispielhaft für Sachsen sollen durch Pflanzung von „grünen Korridoren“ aus Bäumen und Büschen einzelne, zerstreut in der Landschaft liegende Waldgebiete wieder zu einem Biotopnetz verbunden werden. Das kann nur gelingen, wenn wir alle zusammen daran arbeiten, mögliche Ziele, Konflikte und Lösungen erörtern und die Ergebnisse in einem Aktionsplan „Wildkatze und Waldverbund in der Gemeinde Rosenbach/Vogtland“ festschreiben. Zu dem Workshop „Wildkatze und Waldverbund“ am **4. November 2015 von 10:00 bis 15:00 Uhr** im Schloss Leubnitz laden wir Sie deshalb herzlich ein. Zusammen mit Expert*innen diskutieren wir in drei Workshops zu folgenden Themen: Korridorplantungen im Offenland, naturnahe Forstbewirtschaftung und Jagd.

Wir bitten um eine schriftliche Anmeldung bis spätestens 01. November 2015 an: wildkatzensprung2@bund-sachsen.de
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bund-sachsen.de/wildkatze.



Printhouse Colour Concept
Druck • Verlag • Papierverarbeitung • Mailings

Printhouse Colour Concept
Inhaber Helko Grimm

Syrauer Straße 5
08525 Plauen-Kauschwitz

Tel.: 0 37 41/59 88 38
Fax: 0 37 41/59 88 37
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de






Parkettböden
sorgen für ein natürliches und
begehrtes Wohnambiente.
Maler & Parkett-Wachter

Frankendorfer Str. 93 • 07922 Tanna
Tel. 036646/22663 • www.malerundparkett.de



www.MalerundParkett.de



Klempnerei Rudroff

07952 Pausa • Bernsgrüner Str. 22
Tel.: 037432/20344 • www.klempnerei-rudroff.de

**NUTZEN SIE DIE ERHÖHTEN FÖRDERMITTEL
FÜR SONNENKOLLEKTOREN UND HOLZKESSEL**

Sonnenkollektoranlage

- 8 m² Hochleistungs-Röhrenkollektoren
- 500 l Latentwärmespeicher
- Solargruppe, Ausdehnungsgefäß, Regelung und Solarflüssigkeit

Anlagenpreis 7.600 €
abzügl. staatl. Förderung - 2.000 €
5.600 € zuzügl. Rohrleitung + Montagekosten

Heizkostensparnis ca. 35 %

Holzvergaseranlage

- 1 St. Holzvergaserkessel 25 kW
- 1 St. Schichtleit-Pufferspeicher 1500 l
- 1 St. Ausdehnungsgefäß
- 1 x Anschlusszubehör

Anlagenpreis 6.899 €
abzügl. staatl. Förderung - 2.000 €
4.899 € zuzügl. Montagekosten

Fragen Sie uns – Wir beraten Sie gern vor Ort.

Brennstoffe *nagler*
Inh. Olaf Nagler
Bahnhofstr. 29 • 08538 Reuth/Vogtl.




REKORD

Aktionspreise! Jetzt einlagern!
zum Beispiel: **037435/ 5303**

Hartholzbrikett 1,99€/10kg
-Solange Vorrat reicht-

Einladung zur Herbst-Wintermodenschau am 10.10.15 in den Rathaussaal Pausa

... und das mit einer weiter wachsenden Modenschaufamilie.

Sicherlich fragen sich schon viele Leser, auf was man sich bei der diesjährigen Modenschau freuen darf: Es wird eine Mischung von Bekanntem und Neuem geben!

Sie werden Models sehen, die schon über Jahre vertraut sind, aber auch neue Gesichter

wird es an diesem Tag geben. Wir hoffen, dass Sie diese mit einer großen Herzlichkeit aufnehmen werden und das Lampenfieber schnell mit Ihrer Unterstützung verfliegt.

Sie werden für Kinder Mode des Unternehmen NKD Zeulenroda sehen und es wird ein bunte Palette für Damen- und Herrenmode der Unternehmen Bella Donna, Plauen und Gabi Moden Lengelfeld in den Größen 38 bis 50 geben.

Unser oberstes Ziel ist es immer ansässigen Unternehmen eine Plattform zu geben.

Aus diesem Grund werden wir an diesem Nachmittag die Pausaerin Karin Steinmüller aus der gleichnamigen Maßschneiderei begrüßen, welche uns Unikate aus ihrer Werkstatt vorstellen wird.

Natürlich wird es an diesem Tag eine breite Unterstützung von Gewerbetreibenden aus Pausa oder um Pausa geben, die sich mit folgenden Angeboten an Sie wenden wollen und begrüßen dabei unsere Neulinge:

- Inas Schuhladen, Schuhtrends im Herbst/ Winter für die ganze Familie und
- Annette Hoffmann, Kaufhaus zur Erdachse, Dekotrends für den Herbsttisch ganz herzlich.

Besonders freuen wir uns, dass in gewohnter Form eine Unterstützung erfolgt durch:

Feinbäckerei Albert, Inh. Frank Michael, Herzhaftes zum Herbstcocktail,
Reisebüro Pausa, Inh. Heike Bunke, Gruppenreisen 2016,
Gartenbaubetrieb Zauge, Inh. Bernd Zauge, Herbstfloristik,
Pierre Lang4you, Inh. Kerstin Spindler, aktuelle Herbsttrends
Friseurteam Prager, Inh. Isabel Greiling, herbstliche Frisuren-
trends und
Drogerie Boy, Inh. Maria Boy, mit Düften zum Herbst.

Alle angebotenen Artikel von der Bekleidung bis zur Blume können an diesem Tag gekauft oder vorbestellt werden.

Abgerundet wird das gesamte Geschehen mit einem bunten Programm der Kinder des Turnverein Pausa und die Versorgung mit Kaffee, Kuchen oder Herbstcocktails durch das Team der ALI..

Auf Ihren Besuch freuen sich das Team der ALI und alle Mitwirkenden



Bonusprogramme der Krankenkassen

Die Leiterin der örtlichen Beratungsstelle im Lohnsteuerverbund e.V. Mehltheuer, Frau Stefanie Rudert, weist darauf hin, dass seit 2013 viele Krankenkassen ihren Mitgliedern Beitragsrückerstattungen gewähren oder Bonusprogramme anbieten. Diese Erstattungen werden von den Krankenkassen elektronisch ohne Differenzierung, um welche Art der Erstattung es sich handelt, an die Finanzämter übermittelt. Das Finanzamt kürzt im Steuerbescheid die abzugsfähigen sonstigen Versorgungsaufwendungen. Zulässig ist die Kürzung jedoch nur dann, wenn die Erstattung in direktem Zusammenhang mit dem Versicherungsschutz durch die Krankenkassen stehen. Betroffene haben sich gegen diese Kürzung gewehrt und haben von dem FG Rheinland-Pfalz in dem Urteil vom 28.04.2015 Recht bekommen. Alle Betroffenen sollten gegen diese Kürzung der Sonderausgaben durch das Bonusprogramm Einspruch einlegen und auf das Verfahren vor dem BFH mit dem Aktenzeichen X R17/15 hinweisen. Informationen finden Sie auch unter www.steuerverbund.de.

ROSENbacher ANZEIGER

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Mit einer Anzeigenschaltung erreichen Sie gezielt Ihre Kunden!

☎ 0 37 41 / 59 88 38 · print@pccweb.de



- Gardinen maßgerecht gefertigt
- Gardinenstangen, -leisten, Zubehör
- Faltstores, Rollos, Jalousien
- Tisch- und Bettwäsche
- original Plauerer Spitzendecken
- Bettwaren, Kissen
- Wolle, Garne und Stoffe
- Handarbeitszubehör

Untere Kirchstraße 4
07952 Pausa
Telefon 03 74 32/5 00 64

Öffnungszeiten:
Do und Fr von 10-13 und 15-18 Uhr



Nachrichten der Kirchengemeinde Rosenbach/Vogtl.

Gottesdienste:

	St.-Marien Leubnitz	Stephanus-Kapelle Mehltheuer	St.-Nikolaus Rodau	St.-Anna Syräu	Christi-Himmelfahrts- Kapelle Kauschwitz	Fröbersgrün	Schönberg
04.10.2015 Sonntag	09.00 Uhr Erntedankfest				10.30 Uhr Erntedankfest		09.30 Uhr Gemeinschaft
11.10.2015 Sonntag			10.30 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Partnergemeinde		09.00 Uhr Gottesdienst	09.30 Uhr Gemeinschaft
18.10.2015 Sonntag	14.00 Uhr Jubelkonfirmation	09.00 Uhr Abendmahl					09.30 Uhr Gemeinschaft
25.10.2015 Sonntag			09.00 Uhr Abendmahl	09.00 Uhr Abendmahl	10.30 Uhr Kirchweih/Abendmahl		09.30 Uhr Gemeinschaft
31.10.2015 Samstag	17.00 Uhr Konzert "Orange Voices"						
01.11.2015 Sonntag		10.30 Uhr Gottesdienst					09.00 Uhr Gottesdienst

Gemeindenachmittage, Frauentreffs und Bibelstunden im Gemeindebereich St. Marien

Leubnitz: Donnerstag, 08.10.2015 15.00 Uhr Pfarrer Kreßler
Schneckengrün:
Montag, 05.10.2015 14.30 Uhr Pfarrer Kreßler
Oberpirk: Dienstag, 13.10.2015 19.30 Uhr Pfarrer Kreßler
Fasendorf: Montag, 05.10.2015 19.30 Uhr Pfarrer Kreßler
Drochau: Freitag, 16.10.2015 19.30 Uhr Pfarrer Kreßler

Gemeindenachmittage, Frauentreffs, Bibelstunden und Gospelchor im Gemeindebereich St. Anna

Syräu: Mittwoch, 07.10.2015 14.00 Uhr Frauentreff
Kauschwitz:
Mittwoch, 14.10.2015 19.00 Uhr Frauentreff
Syräu: Mittwoch, 21.10.2015 14.00 Uhr Seniorenkreis
Syräu: Freitag, 30.10.2015 18.00 Uhr Gospelchor
Syräu: Samstag, 31.10.2015 10.00 Uhr Gospelchor
Syräu: Donnerstag, 08.10.2015 20.00 Uhr Frauenkreis „Ü30“

Stufen des Lebens - Glaubenskurs:

Das Vaterunser - ein fast alltägliches Gespräch
Syräu: Donnerstag, 29.10.2015, 19.30 Uhr im Pfarrsaal

Frauentreffs und Bibelstunden im Gemeindebereich St. Nikolaus

Rodau: Mittwoch, 14.10.2015 15.00 Uhr Pfarrer Kreßler
Tobertitz: Dienstag, 13.10.2015 14.30 Uhr Pfarrer Kreßler
Bibel-Gesprächskreis (Frauen)
Mittwoch 14.10./28.10.2015 19.30 Uhr
im Pfarrhaus Rodau
Bibelstunde Schönberg: Mittwoch 07.10.2015 19.30 Uhr
Frauenstunde Schönberg: Mittwoch 21.10.2015 15.00 Uhr
Frauengesprächskreis Montag 05.10.2015 19.00 Uhr
Teenkreis ab 7. Klasse Donnerstag 08.10./22.10.2015 18.00 Uhr

Frauenkreis in der Kirchengemeinde Fröbersgrün

Fröbersgrün Dienstag, 03.11.2015 14.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen der Kirchengemeinde:**Gemeindebereich St. Anna Syräu/Kauschwitz:**

Posaunenchor montags 17.30 Uhr Pfarrhaus
Kurrende dienstags 15.00 Uhr Pfarrhaus
Kirchenchor Kauschwitz dienstags 19.30 Uhr Schule
Kauschwitz
Kirchenchor Syräu mittwochs 20.00 Uhr Pfarrhaus
Miniclub donnerstags 09.30 Uhr Pfarrhaus
Junge Gemeinde freitags 19.30 Uhr Billardboden

Gemeindebereich St. Marien Leubnitz/Mehltheuer

Junge Gemeinde montags 19.00 Uhr Pfarrhaus
Kirchenchor Leubnitz dienstags 19.30 Uhr Pfarrhaus
LKG Mehltheuer mittwochs 17.15 Uhr Kapelle

Gemeindebereich St. Nikolaus Rodau/Schönberg

Kirchenchor Rodau freitags 18.30 Uhr
Pfarrhaus

Zum Nachdenken – Zwei Pillen täglich

Ein Arzt besucht seine Patienten im Altenheim. Ihm fällt ein Mann auf, der stets zufrieden und freundlich ist. Eines Tages spricht ihn der Arzt darauf an und fragt nach dem Geheimnis seiner Freude. Lachend antwortet der Mann: „Herr Doktor, ich nehme jeden Tag zwei Pillen ein, die helfen mir!“

Verwundert schaut ihn der Arzt an und fragt: „Zwei Pillen nehmen Sie täglich? Die habe ich Ihnen doch gar nicht verordnet!“

Verschmitzt lacht der Mann und antwortet: „Das können Sie auch gar nicht, Herr Doktor. Am Morgen nehme ich gleich nach dem Aufstehen die Pille Zufriedenheit. Und am Abend, bevor ich einschlafe, nehme ich die Pille Dankbarkeit. Diese beiden Arzneien haben ihre Wirkung noch nie verfehlt.“

„Das will ich Ihnen gerne glauben“, meint der Arzt. „Ihr gutes Rezept werde ich weiterempfehlen.“

Es grüßt Sie herzlichst Ihr Pfr. Michael Kreßler



Tapeten
in vielen Mustern und Farben
für ein individuelles Ambiente.
Maler & Parkett-Wachter

Frankendorfer Str. 93 · 07922 Tanna
Tel. 036646/22663 · www.malerundparkett.de



www.MalerundParkett.de

Bestattungsunternehmen

Manfred Ballach

MB

Büro: Plauensche Straße 11-15

07952 Pausa

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-16.00 Uhr

Tel. (03 74 32) 22 308
Tag und Nacht

Mundartliches Wörterbuch

Sieglinde Röhn:

„Mundartliches aus dem Vogtland“

Der Gebrauch der vogtländischen Mundart wird immer seltener. Im ländlichen Raum kommen mundartliche Wörter vor allem bei älteren Leuten im täglichen Sprachgebrauch noch vor. Da immer mehr Menschen in anderen Regionen Arbeit finden, wird der vogtländische Dialekt nach und nach verdrängt. Deshalb hat Frau Sieglinde Röhn mundartliche Wörter und Ausdrücke aus dem Kernvogtländischen gesammelt und aufgeschrieben.



Mundartliches aus dem Vogtland
Sieglinde Röhn

8,90 €

erhältlich beim Verlag:

PCC (Printhouse Colour Concept)
Inhaber: Helko Grimm
Syrauer Straße 5 | 08525 Plauen-Kauschwitz
Tel.: 0 37 41 / 59 88 38 | Fax: 0 37 41 / 59 88 37
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

Sprechzeiten Ärzte

Arztpraxis Frau Dipl.-Med. Kaminke

Tel. 037431 86323 • Leubnitz • Hauptstraße 2

Montag 7.30 – 12.00 Uhr / 16.00 – 18.00 Uhr*
Dienstag 7.30 – 13.00 Uhr*
Mittwoch 7.30 – 13.00 Uhr*
Donnerstag 7.30 – 12.00 Uhr / 16.00 – 18.00 Uhr*
Freitag 7.30 – 13.00 Uhr*

Die letzte Stunde von 12-13 Uhr sowie von 18-19 Uhr ist immer nur nach Vereinbarung!

* Sprechstunde nur in Plauen, Gartenstr. 1, Tel. 03741 522634

Urlaub vom 12.-16.10.2015

Dr. med. Sebastian Ullrich

Facharzt für Allgemeinmedizin – Manuelle Medizin / Notfallmedizin

Tel. 037431 3222 • Fax 037431 877675

Syrau • Hauptstraße 3

Mo/, Mi/Fr 07.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 07.00 – 11.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Urlaub vom 23.-30.10.2015

Vertretung durch:

Dipl.-Med. Kaminke, Leubnitz, Tel. 037431-86323 oder
Plauen, 03741-522634

Frau Dr. Enk, Mühltröf, Tel. 036645-22314

Herr Dr. Buchheim, Jößnitz, Tel. 03741-521110

Zahnarztpraxis Henrik Reichardt

Tel. 037431 3332, Leubnitz • Hauptstraße 1

Montag 07.45 – 12.00 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr
Dienstag 07.45 – 12.00 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr
Mittwoch 07.45 – 12.00 Uhr
Donnerstag 07.45 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Freitag 08.00 – 11.00 Uhr

Samstag – nur gerade Woche: 08.00 – 11.00 Uhr

Sa. / So. bei Bereitschaft: 09.00 – 11.00 Uhr (s. Tageszeitung)

Zahnarztpraxis Dipl. Stom. Herbert Eggert

Tel. 037431 3287

Syrau • Fröbersgrüner Str. 5

Montag 09.30 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Dienstag 07.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag 07.30 – 12.00 Uhr
Freitag 07.30 – 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ärztlicher Notdienst

Rettungsleitstelle Plauen, Tel. 03741 19 222

Mo, Die und Do 19.00 – 07.00 Uhr • Mi und Fr ab 14 Uhr
sowie am Wochenende

Öffnungszeiten Schloss Leubnitz

Montag und Donnerstag 09.00 – 13.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 09.00 – 16.00 Uhr
Freitag geschlossen
Samstag / Sonntag / Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr
Führungen nach Voranmeldung 037431 86029 oder 86200

Termine Fahrbibliothek/Bücherei

Die., 6. Oktober OT Mehltheuer 08.15 – 12.30 Uhr
OT Schönberg 13.30 – 14.15 Uhr
OT Leubnitz 15.00 – 16.00 Uhr

Bücherei OT Oberpirk: montags 16.30 – 18.00 Uhr
Talstr. 9 *auch Verkauf von Müllmarken*

Bücherei OT Syrau mittwochs 15.00 – 18.00 Uhr
Höhlenberg 11



Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.

Telefon: 03 74 31 86 9 - 0
 Telefax: 03 74 31 869 - 29
 E-Mail: post@rosenbach.de
 Internet: http://www.rosenbach.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch 09.30 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 15.00 Uhr
 Dienstag 09.30 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag und Freitag 09.30 – 12.00 Uhr
 (nur für die Anzeige von Sterbefällen)

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Sprechzeit des Bürgermeisters:

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Schiedsstelle Leubnitz

Am Park 1 • 08539 Rosenbach/Vogtl. OT Leubnitz

Sprechzeit des Friedensrichters:

jeden 1. Freitag des Monats 17.30 – 19.00 Uhr

Steinmetzbetrieb seit 1919



- ◆ Verarbeitung sämtlicher Natursteinarten für den Innen- und Außenbereich
- ◆ Fußbodenplatten
- ◆ Küchenarbeitsplatten
- ◆ Treppen - Bolzentreppen
- ◆ Waschtische für Bad und Küche
- ◆ Verkleidungen von Haussockeln
- ◆ individuelle Grabmalgestaltung

Steinmetzmeister Rocco Tasch

Werkstatt & Büro Tel. 03 74 32/5 00 90
 Paul-Scharf-Straße 32 b Fax: 03 74 32/5 00 91
 07952 Pausa Mobil: 01 72/7 91 04 37
 www.steinmetz-tasch.de e-Mail: steinmetz-tasch@t-online.de

Containerstandplätze in der Gemeinde Rosenbach für Kleinelektronikschrott:

Mehltheuer, Leubnitz, Drochhaus, Unterpirk, Syrau, Fröbersgrün

Tourenplan Abfallentsorgung



„Restmüll-Tonne“

Termine: 18. September, 02. Oktober 2015 **Tour 5**
 für Bitthäuser, Demeusel, Drochhaus, Fasendorf, Leubnitz, Mehltheuer, Oberpirk, Rodau, Röbnitz, Schneckengrün, Schönberg, Siebenhitz

Termine: 17. September, 01. Oktober 2015 **Tour 4**
 für Fröbersgrün, Syrau, Unterpirk



„Gelbe Säcke“

Termine: 09. / 23. September 2015 **Tour 8**
 für Bitthäuser, Fasendorf, Fröbersgrün, Mehltheuer, Oberpirk, Syrau, Unterpirk

Termine: 07. / 21. September 2015 **Tour 6**
 für Demeusel, Schönberg, Siebenhitz

Termine: 10. / 24. September 2015 **Tour 9**
 für Drochhaus, Leubnitz, Rodau, Röbnitz, Schneckengrün



„Blaue Tonne“ (Papier, Pappe, Karton)

Termine: 09. / 23. September 2015 **Tour 8**
 für Fröbersgrün, Mehltheuer, Syrau

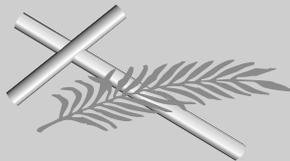
Termine: 07. / 21. September 2015 **Tour 6**
 für Bitthäuser, Demeusel, Drochhaus, Fasendorf, Oberpirk, Schönberg, Siebenhitz, Unterpirk

Termine: 10. / 24. September 2015 **Tour 9**
 für Leubnitz, Rodau, Röbnitz, Schneckengrün

Bestattungen „PARTNER“

Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

Seit 1992 ihr einheimischer Bestatter
 preiswert - kompetent - qualifiziert



Tag und Nacht

(03741) 48 00 40

Plauen - Röntgenstraße 39
 gegenüber Autohaus

**Hausbesuch jederzeit
 nach Vereinbarung**

www.bestattungsunternehmen-partner.de
 BU-PARTNER@t-online.de

IHR LANDSCHAFTSGÄRTNER DANIEL MORGNER

FACHBETRIEB IM GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

GARTEN NEU- & UMGESTALTUNG

PFLASTER- & BAGGERARBEITEN

OBSTBAUM- & HECKENSCHNITT

PLANZENHANDEL

ZAUNBAU

GRÜNPFLANZUNGEN & OBJEKTBETREUUNG

*Wir schaffen
 Grün!*



☎ 036645 - 2 94 34 • 📞 0173 - 9 51 69 14

HAUPTSTRASSE 38 • 08539 KORNBACH

Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren

im Zeitraum vom 16. Oktober - 15. November 2015

Rosenbach/Vogtl. OT Drochaus

13.11. zum 78. Geburtstag Budlitz, Inge

Rosenbach/Vogtl. OT Fröbersgrün

19.10. zum 79. Geburtstag Häsel, Helga

29.10. zum 70. Geburtstag Feustel, Volker

Rosenbach/Vogtl. OT Leubnitz

18.10. zum 77. Geburtstag Nowak, Gisela

19.10. zum 79. Geburtstag Singer, Ruth

25.10. zum 80. Geburtstag Riedrich, Heinz

02.11. zum 83. Geburtstag Michaelis, Hella

05.11. zum 87. Geburtstag Hampel, Gertraute

13.11. zum 86. Geburtstag Seifert, Alfred

Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer

21.10. zum 85. Geburtstag Wickert, Anneliese

29.10. zum 78. Geburtstag Paeth, Karl

30.10. zum 82. Geburtstag Müller, Karlheinz

02.11. zum 77. Geburtstag Siegel, Edith

06.11. zum 75. Geburtstag Limmer, Evelin

Rosenbach/Vogtl. OT Oberpirk

16.10. zum 78. Geburtstag Schareinski, Rudolf

26.10. zum 74. Geburtstag Schmidt, Erwin

06.11. zum 76. Geburtstag Roßbach, Siegfried

09.11. zum 80. Geburtstag Höfer, Margarete

Rosenbach/Vogtl. OT Rodau

19.10. zum 83. Geburtstag Golle, Wolfgang

23.10. zum 76. Geburtstag Scholz, Renate

30.10. zum 86. Geburtstag Hofmann, Anni

03.11. zum 70. Geburtstag Korn, Monika

14.11. zum 84. Geburtstag Koch, Renate

Rosenbach/Vogtl. OT Rößnitz

29.10. zum 81. Geburtstag Schmidt, Waltraud

06.11. zum 82. Geburtstag Schmidt, Rosemarie

08.11. zum 71. Geburtstag Wild, Eberhard

Rosenbach/Vogtl. OT Schneckengrün

24.10. zum 80. Geburtstag Schwarze, Hans-Joachim

Rosenbach/Vogtl. OT Schönberg

01.11. zum 72. Geburtstag Künzel, Ilse

04.11. zum 79. Geburtstag Fischer, Anny

11.11. zum 72. Geburtstag Ehrhardt, Dieter

Rosenbach/Vogtl. OT Syrau

16.10. zum 79. Geburtstag Wiesehügel, Ruth

17.10. zum 89. Geburtstag Stein, Hilda

20.10. zum 76. Geburtstag Voit, Wolfgang

21.10. zum 76. Geburtstag Röthling, Margarete

23.10. zum 72. Geburtstag Würtemberger, Helga

25.10. zum 74. Geburtstag Reißaus, Monika

26.10. zum 83. Geburtstag Lippold, Ingrid

28.10. zum 76. Geburtstag Penzoldt, Renate

30.10. zum 77. Geburtstag Becher, Peter

30.10. zum 76. Geburtstag Heinig, Regina

04.11. zum 74. Geburtstag Kober, Rainer

09.11. zum 79. Geburtstag Lange, Theodor

09.11. zum 76. Geburtstag Nennmann, Sieglinde

10.11. zum 76. Geburtstag Selbmann, Christa

11.11. zum 75. Geburtstag Sarfert, Ursula

12.11. zum 72. Geburtstag Mothes, Rita

Rosenbach/Vogtl. OT Unterpirk

07.11. zum 70. Geburtstag Franz, Ilona



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.

Inhaltliche Verantwortung: Der Bürgermeister Achim Schulz

Satz und Druck: Printhouse Colour Concept, Inh. Helko Grimm
Syrauer Str. 5 • 08525 Plauen-Kauschwitz
Tel. 0 37 41 / 59 88 38 • Fax 0 37 41 / 59 88 37
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

Erscheinungsfolge: Jeden 1. Samstag des Monats

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. verteilt.

Einzelbezug: Einzel Exemplare können bezogen werden bei der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Str. 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. zum Preis von 3,00 Euro.

Die nächste Ausgabe des „Rosenbacher Anzeiger“

erscheint am Samstag, den 7. November 2015.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist Montag, der 26. Oktober 2015. Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten nichtgemeindlicher Einrichtungen.

Anzeigen werden vom Verlag selbst entgegengenommen unter Tel. 0 37 41 / 59 88 38 oder per E-Mail: print@pccweb.de.

Redaktionelle Ansprechpartnerin

Beatrice Spengler • Tel. 03 74 31 - 8 60 29
E-Mail: service@schloss-leubnitz.de

REISEBUERO-KOCZY.de · 3x im Vogtland

Thomas Cook

Rosa-Luxemburg-Str. 12

08606 Oelsnitz/ V.

Tel.: 037421-23314

Fax: 037421-22630

koczy-reisen(at)t-online(.)de

Thomas Cook

Äußere-Reichenbacher-Str. 64

08529 Plauen/ ELSTER PARK

Tel.: 03741-4060762

Fax: 03741-4060763

koczy-reisen-elsterpark(at)t-online(.)de

Am Dittrichplatz

Neundorfer Str. 35

08523 Plauen

Tel.: 03741-27430

Fax: 03741-27431

koczy-reisen-plauen(at)t-online(.)de

Unsere Busreisen für Sie!!!

Oktober 2015

- ↪ **Gotha & Baumkronenpfad im Nationalpark Hainich**
05.10. 1 Tag ab 49 €
- ↪ **Dresden mit Stadtführung & Orgelndacht in der Frauenkirche**
06.10. 1 Tag ab 39 €
- ↪ **BUGA Havelregion**
06.10. 1 Tag ab 49 €
- ↪ **Harz**
08.10. 1 Tag ab 45 €
- ↪ **Romantisches Südböhmen**
08. - 11.10. 4 Tage ab 319 €
- ↪ **Prag mit Stadtrundgang**
10.10. 1 Tag ab 39 €
- ↪ **Dalmatien - Sonnige Impressionen**
10. - 17.10. 8 Tage ab 619 €
- ↪ **Zwiebelmarkt Weimar**
11.10. 1 Tag ab 32 €
- ↪ **Hamburg**
11. - 14.10. 4 Tage ab 289 €
- ↪ **Zittauer Gebirge - Oybin**
13.10. 1 Tag ab 59 €
- ↪ **Berlin-Kurztrip zum Schnäppchenpreis**
17. - 18.10. 2 Tage ab 109 €
- ↪ **Tropical Islands**
17. - 18.10. 2 Tage ab 149 €
- ↪ **Disneyland Paris**
19. - 21.10. 3 Tage ab 325 €
- ↪ **Paris - Stadt der Liebe**
19. - 21.10. 3 Tage ab 259 €
- ↪ **Goldener Oktober am Gardasee**
23. - 27.10. 5 Tage ab 399 €
- ↪ **Leipzig ZOO**
24. - 24.10. 1 Tag ab 45 €
- ↪ **Saisonabschlussfahrt Windischgarsten**
29.10. - 01.11. 4 Tage ab 329 €

November 2015

- ↪ **Istrien - Kroatische Toskana**
06.11. - 10.11. 5 Tage ab 319 €
- ↪ **Rügen fit & Vital**
15. - 22.11. 8 Tage ab 559 €
- ↪ **Dehner-Gartenwelt in Rain am Lech**
25.11. 1 Tag ab 35 €
- ↪ **Lichterglanz in Köln**
28. - 29.11. 2 Tage ab 99 €
- ↪ **Hamburg mit Musicalbesuch**
29. - 30.11. 2 Tage ab 219 €

Bereits jetzt an die Feiertage denken!



Dezember 2015

- ↪ **Weihnachtstradition in Südtirol**
03. - 06.12. 4 Tage ab 299 €
- ↪ **Ulmer Weihnachtsmarkt**
05. - 06.12. 2 Tage ab 99 €
- ↪ **Nürnberg „Christkindlesmarkt“**
05.12. 1 Tag ab 25 €
- ↪ **Rothenburg o.d. Tauber - „Reiterlesmarkt“**
05.12. 1 Tag ab 32 €
- ↪ **Confiserie Lauenstein und Kugelmarkt Lauscha**
06.12. 1 Tag ab 35 €
- ↪ **Christkindmarkt auf der Fraueninsel-Chiemsee**
06.12. 1 Tag ab 69 €
- ↪ **Scharfensteiner Burg & Annaberger Weihnacht**
06.12. 1 Tag ab 33 €
- ↪ **Romantischer Weihnachtsmarkt auf Schloss Guteneck**
06.12. 1 Tag ab 29 €
- ↪ **Berlin im Weihnachtslichterglanz**
06.12. 1 Tag ab 32 €
- ↪ **Bamberg - Weihnachtsmarkt in der Domstadt**
08.12. 1 Tag ab 25 €
- ↪ **Dehner-Gartenwelt in Rain am Lech**
08.12. 1 Tag ab 35 €
- ↪ **Zwickauer Weihnachtsmarkt**
08.12. 1 Tag ab 20 €
- ↪ **Advent am Rhein und Main**
09.12. 2 Tage ab 99 €
- ↪ **Weihnachtlicher „Hutzenohmd“ bei Kerzenschein**
09.12. 1 Tag ab 49 €
- ↪ **Dresden - Striezelmarkt**
10.12. 1 Tag ab 29 €
- ↪ **Weihnachtliche Stimmung in Erfurt**
10.12. 1 Tag ab 27 €
- ↪ **Leipziger Weihnachtsmarkt**
10.12. 1 Tag ab 28 €
- ↪ **Weimar - Weihnachtsmarkt**
10.12. 1 Tag ab 26 €
- ↪ **Frank's Lebkuchen Arzberg & Weiden**
10.12. 1 Tag ab 22 €

Veranstalter: Weiteier-Reisen



Weitere interessante Angebote und Reisen finden Sie auf unserer Internetseite.

Beratung und Buchung in Ihrem freundlichen Reisebüro Koczy!

Limitierte Angebote. Druckfehler und Zwischenverkauf vorbehalten - nur solange der Vorrat reicht

